

Aulendorf aktuell

Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Aulendorf

44. Jahrgang – Nr. 42 – erscheint wöchentlich

Freitag, 20. Oktober 2023

Stadt Aulendorf

**Bürgermuseum
im Alten Kino Aulendorf**

**Deutsche
Bundesbahn -- Reichsbahn
Dampflokomotiven**



DB
**im Südwesten
1972-1976**



DR
**in der DDR
1976-1988**

MAULTÄSCHLE AROUND THE WORLD



Der Offene Bürgertreff lädt wieder ein zur kulinarischen Weltreise! Erleben Sie leckere Interpretationen unserer allseits beliebten „Herrgotts-Bscheißerle“ und freuen Sie sich auf ein gemeinsames Verkosten in guter Gesellschaft.

**Samstag, 21. Oktober 2023
15:00 - 18:00 Uhr
Hofgarten-Treff, Aulendorf**



Offener Bürgertreff
Ein Angebot der Solidarischen Gemeinde Aulendorf

**Ein bebildeter Ausflug in das
Dampfzeitalter mit Aufnahmen
von Michael Haschek**

**Freitag 27.10.2023
19.00 Uhr**

Eintritt frei
**Traditio e.V. Bürgermuseum im Alten Kino
Schulgässle 8 88326 Aulendorf**

STADT AULENDORF UND NIGHTTAIN PRÄSENTIEREN

AULENDORF TANZT!

FR|20|10

**DIE MUSIK / CLUBNACHT MIT DJs
9 LOCATIONS – NUR 1x EINTRITT**



Impressum: „aulendorf aktuell“

Herausgeber: Stadtverwaltung Aulendorf, Hauptstraße 35, Schloss, Fax: 07525/934-103, Internet: www.aulendorf.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: BM Burth, Rathaus, Schloss, Tel. 07525/934-100, **Abonnement:** € 22,50 (jährlich),
Auflage: 1.850 Exemplare, **Anzeigenpreise:** 1-sp./45 mm, s/w = € 0,50 / farbig = € 0,70 **Kündigung:** jeweils zum Rechnungsjahr: 1. April
Verantwortlich für den Anzeigenteil: DWS Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/522
Anzeigenannahme, Abonnenten Druck u. Verlag: DWS Marquart GmbH, Fax 07525/547, aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktions- & Anzeigenschluss

Montag, 23. Oktober 2023, 11.00 Uhr (KW 43/2023)

Freitag, 27. Oktober 2023, 11.00 Uhr (KW 44/2023)

Redaktionelle Beiträge an
 aulendorf-aktuell@aulendorf.de, Telefon
 07525/934-107

Anzeigen bitte direkt an die Druckerei!
 aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktionelle Textbeiträge bitte in **Textformat (z.B. word)** senden und **Bilder als separaten Anhang (z.B. jpg-Datei)** anhängen.
Bitte beachten Sie, dass zu spät eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

Öffentliche Sitzungen

Montag, 23. Oktober 2023

GR, Ratssaal

Mittwoch, 15. November 2023

AUT, Ratssaal

Mittwoch, 22. November 2023

VA, Ratssaal

Apothekennotdienst an den Wochenenden/Feiertagen

Samstag, 21. Oktober 2023

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Hodrus'sche Apotheke, Altshausen,
 Hindenburgstr. 36, Tel. 07584/3552

Sonntag, 22. Oktober 2023

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Apotheke Waniek, Ummendorf,
 Riedweg 2, Tel. 07351/34860

Alle Apothekennotdienste in Ihrer Nähe erfahren Sie unter Tel. 0800/0022833 oder unter www.lak-bw.de

Allgemeine Notfallpraxis Bad Saulgau

SRH Krankenhaus Bad Saulgau
 Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9–19 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg

Elisabethenstr. 15 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9–13 Uhr und 15–19 Uhr.

Hospiz

Einsatzleitung: 0151/61072975

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus

Das Rathaus ist von Mo.–Fr. von 8.00–12.00 und Do. von 14.00–18.00 Uhr geöffnet.

Sie erreichen unsere Zentrale unter Tel. 934-0 zu folgenden Zeiten:

Mo. – Fr. - 8.00 – 12.00 Uhr

Mo. – Mi. 13.30 – 16.00 Uhr

Do. 13.30 – 18.00 Uhr

Stadtverwaltung

Zentrale

07525/934-

0

Fax Verwaltung Allgemein

-103

Bürgermeister

Burth, Matthias

Bürgermeister

-100

Krause, Susanne

Sekretariat/Vorzimmer, Homepage

-101

Glaser, Cornelia

Integrations- und Ehrenamtsbeauftragte

-113

Hauptamt

Thoma, Brigitte

Amtsleitung

-104

Mönikeim, Tanja

stv. Amtsleitung, Ordnungsamt

-108

Schweizer, Hilde

Standesamt

-105

Raisch, Eva-Maria

Personal

-106

Koch, Sieglinde

Friedhof, Kindergarten, Amtsblatt

-107

Weinfurter, Gabriele

Kinderferienprogramm, Kindergarten

-110

Metzger, Beatrice

Kinder, Jugend, Familien

-111

Kieferle, Felix

EDV

-114

Funk, Sylvia

Ordnungsamt, Owi, Marktverwaltung

-181

Wählen, Ulrike

Stadthalle, Grillhütte, Zentrale

-333

Huchler, Klemens

Feuerwehrsachbearbeitung

-334

Bürgerbüro

Sammelrufnummer

-135

Winand, Heike

-136

Kehrer, Manuela

-137

Rimer, Julia

-138

Costa, Regina

-139

Bürger- und Tourist-Information

Rösch, Vanessa

-203

Kalowski, Elena

-127

Kalowski, Elena

-202

Kämmerei

Johler, Silke

Amtsleitung

-126

Ummenhofer, Denise

stv. Amtsleitung

-128

Schweizer, Hubert

Kassenleitung, Mahnung, Beitreibung

-125

Egger, Elke

Steueramt

-120

Bruggesser, Sandra

Stadtkasse

-129

Lauter, Martina

Stadtkasse

-122

Sulejmani, Julia

Wasser/Abwasser

-132

Maucher, Simone

Stadtkasse

-133

Bauamt

Bonelli, Klaus

Amtsleitung

-144

Blaser, Günter

stv. Amtsleitung, Hochbau

-152

Hofbaur, Petra

Sekretariat, Bauanträge

-146

Wunder, Heike

Sekretariat, Bebauungsplanverfahren

-147

Langer, Doris

Betriebshofabrechnungen

-149

Pfeiffer, Regina

Baubau

-151

Schilling, Albert

Bauanträge

-211

Sprung, Ilona

Tiefbau

-308

Betriebshof

Auf der Steige 62

911185

Bevorzugen Sie eine Anfrage per E-Mail, erreichen Sie die KollegenInnen wie folgt:

vorname.nachname@aulendorf.de oder Sie wenden sich an info@aulendorf.de

oder eine der folgenden sachbezogenen E-Mail-Adressen: aulendorf-aktuell@aulendorf.de,

betriebshof@aulendorf.de, bewerbung@aulendorf.de, buergerbuero@aulendorf.de,

ordnungsamt@aulendorf.de, standesamt@aulendorf.de, ukraine@aulendorf.de

Alarmierung bei Notfällen

Polizei Aulendorf/Altshausen 07584/92170
 nach 18.00 Uhr + Sa.+So. 0751/8036666
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Zahnärztlicher Notfalldienst 0761/12012000
 Notruf (Überfall, Verkehrsunfall) 110
 Krankentransport, Erste Hilfe, Feuerwehrr, Rettungsdienst 112
 Wasserversorgung Stadt während und außerhalb der Dienststunden 911185
 Wasserversorgung für Blönnried, Tannhausen und Zollenreute während der Dienststunden 07524/400240
 nach Dienstschluss: Bereitsch.0171/4209386
 Deutsche Telekom 0800/3301000
 EnBW/Strom 0800/3629477
 Thüga Energienetze GmbH 0800/7750001
 Todesfälle 934105
 nach Dienstschluss: 8437

Redaktionsschluss wird vorverlegt

Aufgrund des Feiertages an Allerheiligen wird der **Redaktionsschluss** für das „aulendorf aktuell“ der **KW 44** auf **Freitag, 27. Oktober 2023** vorverlegt.

Später eingehende Beiträge können für diese Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

Redaktionelle Texte senden Sie bitte in aktuellem Datei-Format (word.docx) und Bilder immer als Anhang an die Redaktions-Mail-Adresse:

aulendorf-aktuell@aulendorf.de
 Ihr Redaktions-Team
 aulendorf aktuell

Stadt informiert

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am Montag, 23.10.2023, 18:00 Uhr
 im Ratssaal

Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
- 2 Bekanntgaben, Mitteilungen, Bekanntgabe nichtöffentl. gefasster Beschlüsse, Protokoll
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Ausscheiden Stadtrat Konrad Zimmermann – Verabschiedung
- 5 Nachrücken von Herrn Jochen Haas in den Gemeinderat
 - Feststellung von Hinderungsgründen
 - Verpflichtung als Stadtrat
- 6 Nachbesetzung der Ausschüsse und sonstigen Gremien
- 7 Nachwahl eines/r stellvertretenden Bürgermeisters/in
- 8 Festlegung der Termine für die Bürgermeisterwahl 2024
- 9 Modernisierung des Bahnhofs Aulendorf
 - Vorstellung der Planung für den barrierefreien Ausbau
- 10 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Ferienhaus- und Freizeitanlage Tiergar-

ten – 1. Änderung“

1. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
2. Zustimmung zum geänderten Planentwurf
3. Erneute Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Beteiligung der Öffentlichkeit
- 11 Kalkulation der Nutzungsgebühren für städtische Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte – 4. Änderung der Satzung – Vorberatung
- 12 Neubau Grundschule – Vergabe von Fensterbauarbeiten
- 13 Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung
 - 1.) Zustimmung zur Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung
 - 2.) Ermächtigung der Verwaltung zur Angebotseinholung und Auftragsvergabe.
 - 3.) Im Haushalt 2024 sind entsprechende Haushaltsmittel einzustellen
- 14 Neubau Kindergarten – Vergabe von Landschaftsbauarbeiten
- 15 Verschiedenes
- 16 Anfragen gem. § 4 Geschäftsordnung

Aulendorfer Kinderferienspaß – Bericht Ferienzeitbetreuung

Gleich zu Beginn der Sommerferien hieß es wieder Spiel, Spaß, Action in der Ferienzeitbetreuung (FZB), durchgeführt von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Haus Nazareth am Standort Aulendorf. Mit dem Thema „Zauberei“ in der ersten Woche stießen wir wohl auf viel Interesse bei den Kindern, denn wir durften sagenhafte 58 Kinder begrüßen!

Wie es sich für echte Zauberer gehört, stateten wir uns zunächst mit Hexenhüten, Zauberstäbe sowie Hexenbesen aus. Um uns neben dem leckeren Essen vom Dornhof auch noch leckere Getränke mixen zu können, bauten wir uns kurzerhand einige Hexenkessel. Schließlich ging es an die Gestaltung der Stadthalle mit dem berühmten Gleis 9 ¾ und Zaubershow-Kartons, denn schließlich kamen die Eltern am Freitag zur

Vorführung. Doch viele Zaubertricks mussten wir nicht mehr üben, denn wie sich herausstellte, waren die Kinder schon echte Zauber- und Schauspielprofis. Kein Wunder, dass die Show, mit einer Harry Potter-Szene, lustigen Wegzaubereien und verblüffendem Punktezauber ein riesen Erfolg war und es tosenden Applaus für die Künstler gab. Dass die Woche und das Thema erfolgreich war, zeigten auch die durchweg positiven Rückmeldungen der Kinder in der täglichen Abschlussreflektion am Ende eines jeweiligen Tages.

In der zweiten Woche tauchten die 38 angemeldeten Kinder mit den BetreuerInnen in verschiedene Welten der Disney-Klassiker ein. Unter dem Motto „Hakuna Matata – das heißt die Sorgen, bleiben uns immer fern“ haben wir mit Gitarre und den gebastelten Trommeln und Rasselstäben musiziert und gesungen und zum Abschluss den „König der Löwen“ geweckt. Im „Dschungelbuch“ verkleideten wir uns mit den gestalteten Tiermasken als Affen, Panther, Flamingos und Bären um mit Balu einen lustigen Boogie zu tanzen. Besonders Spaß machte es den Kindern, mit ihren „Cars“-Karton-Autos zu lauter Musik über den „Highway“ zu brettern. In der zauberhaften Welt von der „Eiskönigin Elsa“ glitzerten die Zauberstäbe und die Grastrolle und Olafs sorgten für lustige Einlagen. Neben all den kreativen und musikalischen Aktivitäten war auch noch viel Raum und Zeit für Spiel und Bewegung in der Turnhalle, Austausch bei den Begrüßungs- und Abschlussrunden und Gemütlichkeit bei Hörspielen, Lesen und Bügelperlen in den Pausen. Bei den drei Abschlussvorstellungen haben alle Kinder mit viel künstlerischem Engagement ihre gebastelten Werke musikalisch und schauspielerisch in Szene gesetzt – sehr zur Begeisterung des jubelnden Publikums. Das positive Feedback der Kinder und Eltern hat die BetreuerInnen sehr gefreut, da sie die Kinder mit ihrer eigenen Begeisterung für das Thema angesteckt haben.

In der letzten FZB-Woche hatten auch die teilnehmenden Kinder sehr viel Spaß mit verschiedenen Spielen und Angeboten, die un-





ter dem Thema der Woche, die 4 Elemente standen. Am ersten Tag lernten sich die Kinder zunächst bei verschiedenen Spielen mit Luftballons kennen. Anschließend kreierten sie mit verschiedensten Materialien ihre eigenen Windspiele - Soweit das erste Element Luft am Montag. Jeden Tag wurde ein anderes Thema behandelt, wie zum Beispiel auch das Element Wasser am Donnerstag: Die Kinder bastelten viele verschiedene Quallen, die im Anschluss in das, aus Plastikflaschen selbstgebastelte, Aquarium kamen. Neben den kreativen Aktivitäten jeden Tag entwickelten die Kinder ein Gefühl für Teamarbeit in vorbereiteten Challenges/Gruppenspielen, die dem Element des Tages entsprachen, beispielsweise beim Element Feuer: Sie sammelten Materialien durch eine innovative Version des Spiels Der Boden ist Lava. Der letzte Tag war der Höhepunkt der Woche, an dem die Kinder eine wundervolle Halskette mit 4 kleinen Gläsern bastelten, die mit verschiedenen Materialien gefüllt waren, die die vier Elemente symbolisierten.

„Alles schön“, kreativ und ein voller Spaß war die ganze Woche, egal ob in der Halle bei Aktivitäten oder draußen beim Spielen, wie einige der teilnehmenden Kinder während der Reflexionsrunde geäußert haben. Zwei Mütter sagten, dass sie von der für ihre Kinder vorbereiteten Aktivitäten beeindruckt seien und dass sie ihre Kinder im nächsten Jahr unbedingt wieder anmelden würden!

Tagesangebot

Nach dem FZB bot auch die Offene Kinder- und Jugendarbeit Aulendorf (OKJA) an einem Freitagnachmittag im Jugendtreff eine Upcycling-Aktion für Kinder an. Ganz nach dem Motto der Aktivität „Aus Alt macht Neu!“ waren die Kinder so kreativ und eigenständig dabei, aus alten Dingen etwas Neues und Cooles zu machen, wie zum Beispiel ein Spiel Mummelbahn aus Toilettenpapierrollen und ein Musikinstrument aus Kronkorken.



Gute Gespräche und jede Menge Ideen für ein vielfältiges Zusammenleben in der Zukunftswerkstatt Aulendorf

Mit rund 25 Teilnehmer:innen war die Zukunftswerkstatt Aulendorf, die am 06.10.2023 im Musiksaal der Schule am Schlosspark stattfand, gut besucht. Zum kurzweiligen Austausch auf Augenhöhe hatte die städtische Integrationsbeauftragte Cornelia Glaser eingeladen, die leider aufgrund einer Erkrankung nur digital vor Ort sein konnte. Gekommen waren neben alleingesessenen auch neu zugezogene Aulendorfer Bürger:innen, Vertreter:innen von Caritas, Schulen und Offener Jugendarbeit, bereits engagierte Ehrenamtliche sowie einige ukrainische Mitbürger:innen. Bürgermeister Matthias Burth begrüßte die Anwesenden und ließ kurz über Angebote zur Begegnung und Teilhabe Revue passieren, die auch im Rahmen des integrativen Stadtentwick-



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob)

eine Küchenkraft/ einen Küchenhelfer (m/w/d)

für die Mensa im Schulzentrum.

Die Arbeitszeit ist Montag und Donnerstag über die Mittagszeit von ca. 12.00 bis 14.30 Uhr sowie im Vertretungsfall auch Dienstag und Mittwoch

Ihre Aufgaben:

- Ausgabe Mittagessen
- Spülen, Reinigung Küche

Sie haben:

- ausreichende Deutschkenntnisse
- Freude am Umgang mit Kindern

Wir bieten:

- ein engagiertes und freundliches Team
- Vergütung des öffentlichen Dienstes TVöD EG 1
- Zusatzversorgung
- Urlaub in den Ferien
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jobticket

Bei Fragen steht Ihnen Frau Merk-Reutter unter nicole.merk-reutter@aulendorf.de und Frau Thoma unter Tel. 934-104 gerne zur Verfügung.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 29.10.2023 online über unser Onlineformular oder per Mail an bewerbung@aulendorf.de.

Stadtverwaltung Aulendorf, Personalamt, Hauptstr. 35, 88326 Aulendorf

www.aulendorf.de

lungskonzeptes seit 2015 umgesetzt wurden.

Nach den einführend Worten auch von Eva Militz vom Landkreis Ravensburg sowie der Integrationsbeauftragten Cornelia Glaser wurde an verschiedenen Thementischen einige Fragen diskutiert, etwa was Aulendorf für die Teilnehmer:innen zur Heimat macht und was es erschwert, Aulendorf als Heimat zu empfinden. Moderatorin Katrin Greve-Grönebaum von der Robert-Bosch-Stiftung führte souverän und sehr sympathisch durch den Abend, sodass in angeregter Atmosphäre viele Ideen und Projektvorschläge auf Papier kamen: ein interkulturelles Fest veranstalten und offene Sport- und Singangebote organisieren waren etwa konkrete Vorschläge. Dazu kamen auch Wünsche, die direkt an die Stadtverwaltung gerichtet wurden, etwa die Einführung einer mehrsprachigen Bürger-App oder generell mehr Informationsmöglichkeiten durch z.B. Schaukästen in Aulendorf und die Ausweitung des Bürgerbus-Fahrplans. Einige Teilnehmer:innen waren auch direkt bereit, konkret Projekte zu unterstützen.

Aulendorf war eine von 8 Kommunen im Landkreis, die an einer Zukunftswerkstatt teilgenommen hat. Die Ergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt auch in einer Konferenz des Landkreises präsentiert. Die „Zukunftswerkstatt Aulendorf“ wurde durch den Landkreis Ravensburg und das Förderprogramm „Land.Zuhause.Zukunft – Gestaltung von migrationsbedingter Vielfalt in ländlichen Räumen“ der Robert Bosch Stiftung GmbH in Kooperation mit der Universität Hildesheim unterstützt.

Richtigstellung zum Bericht über den Fairtrade-Aktionstag in der Ausgabe 41

Leider ist uns beim Verfassen der Bildunterschrift bezüglich der Personennennung ein Fehler unterlaufen, für den wir uns entschuldigen möchten. Hier nochmal das Foto mit der richtigen Personennennung:



v.l.n.r.: **Marianne Schad, Flo Angele, Matthias Burth, Bruno Sing**

Sitzungsbericht öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 25.09.2023

Bekanntgaben, Mitteilungen, Bekanntgabe nichtöffentl. gefasster Beschlüsse, Protokoll

Es werden folgende Punkte bekannt gegeben:

– Grundschulförderklasse

Das Ministerium hat mit Sondergenehmigung der Grundschulförderklasse für das Schuljahr 2023/2024 zugestimmt. Ab dem Schuljahr 2024/2025 hat die Stadt für die Grundschulförderklasse eine reguläre Genehmigung erhalten.

– Ganztagesbetreuung Grundschule

Durch die neu erhobene Gebühr die Anmeldezahlen für die Ganztagesbetreuung für einen Tag haben sich die Anmeldezahlen halbiert. Deshalb können nun alle Kinder das Angebot in Anspruch nehmen und die Stadt

Problemstoffsammlung am 28. Oktober 2023

Am **Samstag, den 28. Oktober 2023** findet von **13:00–15:00 Uhr** im Aulendorfer Betriebshof, Auf der Steige 62 eine mobile Problemstoffsammlung des Landkreises statt.

WAS SIND PROBLEMSTOFFE?

Was wird angenommen (Beispiele):

- Altöl (bis zu 5 Liter)
- Batterien (Haushalts- und Autobatterien)
- Chemikalien (max. Einzelgebinde mit 20 Liter)
- Farben
- Holz- und Pflanzenschutzmittel
- Klebstoffe
- Lacke
- Laugen
- Leuchtstoffröhren (max. 20 Stück)
- Lösungsmittel
- Putz- und Reinigungsmittel
- Säuren
- Spraydosen mit Inhalt

Das Abfall-ABC der Problemstoffe ist auf der Homepage des Landkreises unter www.rv.de abrufbar und in der Abfall App RV.

Was wird nicht angenommen:

- Druckgasbehälter gehören in die Gelbe Tonne (wenn diese z.B. im Internet gekauft wurden und der Handel diese nicht zurücknimmt)
- Infektiöse Abfälle
- Radioaktive Abfälle
- Sprengstoffe
- Lithiumbatterien über 500 g (z. B. E-Bike-Akkus, große Bohrmaschinen (Rücknahme im Handel))

Sonstige Entsorgungsmöglichkeiten für Problemstoffe:

- Altmedikamente: Restmüll-Behälter
- Altöl: Abgabe bei allen Ölverkaufsstellen gegen Vorlage des Kassenbons (gesetzliche Rücknahmepflicht)
- Batterien: Rücknahme im Handel (gesetzliche Rücknahmepflicht)
- Eingetrocknete Dispersionsfarbe: Restmüll-Behälter
- Feuerlöscher: Rückgabe beim Vertreiber der Geräte
- Glühbirnen: Restmüll-Behälter
- Leere Kunststoff-Eimer von Dispersionsfarben: Gelbe Tonne/Gelber Sack
- Waschmittel: Restmüll-Behälter



Einladung zum ersten städtischen „Herbstfest“ für Seniorinnen und Senioren

Die Stadt Aulendorf lädt alle Senioren und Seniorinnen und auch die jüngeren unter den Älteren herzlich zum ersten städtischen Seniorennachmittag ein.

Dieser findet am **Dienstag, 07.11.2023 um 14.30 Uhr in der Stadthalle** statt.

Der Name „Herbstfest“ knüpft an das bisher vom Stadtseniorenrat ausgerichtete Treffen für pflegende Angehörige an. Auf Anregung des Stadtseniorenrates möchten wir für alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen gemütlichen Nachmittagsveranstaltung veranstalten.

Er soll Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch, mit alten und neuen Bekannten, bieten. Der Stadtseniorenrat und die Stadt informieren über Themen, die Sie als ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger interessieren.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung gesorgt.

Für unsere Planung benötigen wir Ihre Anmeldung bis spätestens 31.10.2023 telefonisch unter Tel. 07525/934-101 oder gerne auch per Email an: susanne.krause@aulendorf.de Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.



Hauptamt

muss kein zusätzliches Personal einstellen.
– **Flüchtlingsunterbringung Landkreis Ravensburg**

Ab morgen wird der Wohncontainer im Spitalweg bezogen. Das Vita – Hotel wird in zwei Chargen ab dem 04.10.2023 bezogen.

– **Deutsche Post – zusätzliche Filiale**

Ab dem 01.11.2023 gibt es eine zusätzliche Filiale der Deutschen Post im Wochenblatt.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Aus der Sitzung vom 24.07.2023 ist bekannt zu geben, dass eine Teilfläche des städtischen Grundstücks Flst. Nr. 1078/41 im Bereich Mahlweiher veräußert wird.

Einwohnerfragestunde

Sozialer Wohnungsbau – Sachstand

Ein Bürger fragt nach einem Sachstand zum sozialen Wohnungsbau, insbesondere zum Grundstück Zollenreuter Straße 8. BM Burth informiert, dass über die weitere Nutzung des Grundstücks in der Zollenreuter Straße 8 noch beraten werden muss. Aktuell läuft in der Zollenreuter Straße 90 von der Deutschen Reihenhaus AG ein Bebauungsplanverfahren mit 20 Wohneinheiten für sozialen Wohnungsbau.

Integrationsmanagement Caritas Bodensee-Oberschwaben

Eine Bürgerin möchte wissen, weshalb das Integrationsmanagement beauftragt ist und die Stadt dies nicht selbst übernimmt. BM Burth erläutert, dass die Caritas als freier Träger die Expertise in diesem Bereich hat. Auch trägt die Caritas die Personalverantwortung. In der Abwägung hat sich der Gemeinderat deshalb für die Beauftragung entschieden.

Neukalkulation der Globalberechnung für die Abwasserbeseitigungsbeiträge und den Wasserversorgungsbeitrag

Um eine rechtsichere Beitragserhebung auch zukünftig zu gewährleisten muss nach aktueller Rechtsprechung die Globalberechnung fortgeschrieben werden.

Für die Kalkulation der Globalberechnung ist die Umsetzung von Erschießungsgebieten in Flächen maßgeblich. Die Verwaltung hält es für realistisch im Prognosezeitraum bis 2030 folgende Bereiche zu entwickeln:

- Fläche zwischen Lehmgrubenweg und Schussenrieder Straße
 - Fläche Talstraße II hinter dem Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamt Richtung Stadion
 - Fläche Ebisweilerstraße
 - Fläche Achstraße Richtung Sportplatz
- Dadurch haben sich folgende Beitragsobergrenzen berechnet:

- Kanalbeitrag: 3,83 €/m² (bisher: 3,23 €/m²)
- Klärbeitrag: 3,03 €/m² (bisher: 1,83 €/m²)
- Wasserversorgungsbeitrag: 5,13 €/m² (bisher: 4,62 €/m²)

Aufgrund dieser Änderung sind auch die Wasser- und Abwassersatzung zu ändern.

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme (bei Abwesenheit von SR Marquart):

1. Der Globalberechnung der Allevo Kommunalberatung vom 19.06.2023 für die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgung wird zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Beitragssätze vorgelegen. Die Stadt Aulendorf erhebt Beiträge für ihre öffentlichen Einrichtungen Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung.

2. Die Globalberechnung für den Kanal-, Klär- und Wasserversorgungsbeitrag wird sowohl auf der Flächenseite als auch auf der Kostenseite auf einen Zeitraum bis einschließlich des Jahres 2030 ausgerichtet.

3. Flächenseite

a. Die Stadt Aulendorf wählt als Beitragsmaßstab für den Abwasser- und den Wasserbereich den Maßstab Grundstücksfläche mal Nutzungsfaktor in der Ausgestaltung des Satzungsmusters des Gemeindetags Baden-Württemberg.

b. Sämtliche Unterlagen zur Flächenseite haben bei der Beratung vorgelegen. Die Richtigkeit der Flächenübertragungen anhand von Bebauungsplänen und sonstigen Unterlagen in die Globalberechnung wird festgestellt. Insbesondere den Ausführungen zur Geschossbestimmung in Ziffer 11.3 der

Erläuterungen wird ausdrücklich zugestimmt.

c. Die Deckungsgleichheit zwischen Klärwerkskapazitäten und in die Globalberechnung eingestellten Flächen wird, wie in den Erläuterungen in Ziffer 12 dargestellt, hiermit festgestellt.

In Abweichung vom Flächennutzungsplan werden beim Klärbeitrag zusätzliche Flächen (fiktive Reserveflächen) in die Globalberechnung zur Herstellung der Deckungsgleichheit zwischen Flächen und Kosten eingestellt. Beim Kanal- und Wasserversorgungsbeitrag werden die fiktiven Reserveflächen nicht eingestellt.

d. Die Zukunftflächen, für die noch keine Bebauungspläne aufgestellt wurden, sind in den Flächenberechnungen und Flächendarstellungen der Globalberechnung mit prognostischen Angaben über die zu erwartende Größe und Ausdehnung, Baucharakter und Bauleitzielen wie Geschossflächenzahlen und Geschosszahlen und Straßenflächen enthalten. Es wird den in der Globalberechnung gemachten Prognoseaussagen ausdrücklich zugestimmt.

Bei den Neubaugebieten werden bei Wohngebieten 17,5 % und bei Gewerbegebieten 20 % der Bruttofläche als Straßenflächen in Abzug gebracht.

4. Kostenseite

a. Die in die Globalberechnung eingestellten künftigen Investitionen ergeben sich aus den geplanten Flächenerschließungen und den sonstigen künftigen Investitionen. Den Kosten wird einschließlich der 3,1 %-igen Preissteigerungsrate pro Jahr bei der Abwasserbeseitigung (inkl. MwSt) und der 2,9 %-igen Preissteigerungsrate pro Jahr bei der Wasserversorgung (ohne MwSt) zugestimmt.

b. Künftige Zuweisungen und Zuschüssen wurden anhand der derzeit geltenden Förderrichtlinien prognostiziert. Den berücksichtigten Zuweisungen und Zuschüssen Dritter wird zugestimmt.

c. Der Teil der Grundstücksanschlüsse im Bereich der öffentlichen Straßenflächen wird in den Beitrag einbezogen. Dieser Leitungsabschnitt soll Teil der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sein.

d. Die Regenbecken und die Zuleitungssammler werden, wie in der Globalberechnung dargestellt, dem Klärbereich zugeordnet.

5. Abzugskapitalien

a. Das öffentliche Interesse wird, wie in der Globalberechnung berücksichtigt, auf 5 % festgesetzt.

b. Der Pflichtgebührenfinanzierungsanteil wird mit 5 % berücksichtigt.

c. Der Straßentwässerungsanteil für Mischwasserkanäle wird nach der kostenorientierten Berechnungsmethode unter Bezugnahme auf die durchgeführte ortsspezifische Berechnung auf 27 % der maßgebenden Kosten festgesetzt.

Der Gemeinderat entscheidet sich dafür, den Satz für die Straßentwässerung von Mischwasserkanälen auf Regenüber-

laufbecken (MW) und Sammler (MW) zu übertragen und hierfür keine eigene Berechnung durchzuführen. Von der abflussmengenorientierten Berechnungsmethode wird für die Regenüberlaufbecken und Zuleitungssammler kein Gebrauch gemacht. Der Anteil der Straßentwässerung bei Regenüberlaufbecken und Sammlern wird deshalb ebenfalls auf 27 % festgesetzt.

Aus den Regenwasserkosten des Trennsystems sollen 50 % Straßentwässerungsanteil abgezogen werden.

Der Straßentwässerungsanteil an den Investitionskosten der Kläranlage wird in Anlehnung an den von der Rechtsprechung akzeptierten Abzug mit 5 % pauschaliert.

6. Die Stadt Aulendorf betreibt auf ihrem Gebiet in der Wasserversorgung mehrere technisch getrennte Versorgungssysteme. Im Rahmen des § 20 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. § 13 Abs. 1 Satz 2 KAG wird beschlossen, für alle Einzugsbereiche einheitliche Beitragssätze zu erheben.

7. Den in der Globalberechnung enthaltenen Ermessensentscheidungen (vgl. Erläuterungen Ziff. 16) wird ausdrücklich zugestimmt.

8. Die Beiträge der Stadt Aulendorf werden als Auswirkung der Globalberechnung in der Abwasser- und Wasserversorgungssatzung wie folgt geändert:

- für den öffentlichen Abwasserkanal 3,83 €/m² Nutzungsfläche
- für den mechanischen und biologischen Teil des Klärwerks mit Zuleitungssammeln und Regenbecken 3,03 €/m² Nutzungsfläche-für die Wasserversorgung 5,13 €/m² Nutzungsfläche (Hinzu kommt bei der Wasserversorgung noch die Mehrwertsteuer.)

Weitere Teilbeiträge bleiben vorbehalten.

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur 11. Änderung der Wasserversorgungssatzung mit Wirkung zum 01.10.2023 (14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 1 Nein-Stimme, bei Abwesenheit von SR Marquart).

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur 11. Änderung der Abwassersatzung mit Wirkung zum 01.10.2023 (15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei Abwesenheit von SR Marquart).

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Erweiterung Betriebsgelände Hasengärtlestraße“

1. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

2. Zustimmung zum Planentwurf

3. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit

Das Bebauungsplanverfahren für den nördlichen Teilbereich musste aufgenommen werden, da der im bestehenden Gewerbegebiet „Gewerbe- und Industriepark Sandäcker II“ an der Hasengärtlestraße 52 ansässige Betrieb Burger Recycling GmbH für seine betriebliche Entwicklung dringend die Vergrößerung der Lagerkapazitäten benötigt. Die

Firma Burger Recycling GmbH betreibt auf dem Grundstück Flst.Nr. 1634/3 im Gewerbegebiet „Gewerbe- und Industriepark Sandäcker II“ an der Hasengärtlestraße seit dem Jahr 1994 die Annahme, Sortierung und Aufbereitung von Metallen und Schrotten, sowie Althautoentsorgung und einen Containerdienst.

Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat am 24.04.2023 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Betriebsgelände Hasengärtlestraße 52“ beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 05.05.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan wird als vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan im Regelverfahren aufgestellt. Es wurden eine Umweltprüfung durchgeführt und ein Umweltbericht aufgelegt. Im Rahmen des Umweltberichts wurde eine naturschutzrechtliche Eingriffs- Ausgleichsbilanzierung erstellt.

Vorab wurden im Jahr 2021 erneut umfangreiche artenschutzrechtliche Untersuchungen durchgeführt, um eine Gefährdung der im Jahr 2016 im Bereich des Gleisbetts des ehemaligen Industriegleises festgestellten Zauneidechsenvorkommens auszuschließen.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung Betriebsgelände Hasengärtlestraße 52“ umfasst die westliche Teilfläche des Grundstücks Flst. Nr. 1634/3 mit insgesamt 2.190 m². Davon werden ca. 1.618 m² als Lager- und Betriebsflächen und ca. 572 m² als Flächen für Maßnahmen zum Schutz von Natur und Landschaft festgesetzt.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde in der Zeit vom 12.05.2023 bis 02.06.2023 durchgeführt.

Im Juli 2023 wurde für das gesamte Betriebsgelände unter Einbeziehung der geplanten Erweiterungsfläche eine schalltechnische Untersuchung durch das Fachbüro ISIS, Riedlingen durchgeführt. Für die Berechnungen wurden die Emissionen aus dem LKW-Anlieferverkehr, Be- und Entladen, Beladen von Containern, Staplerverkehr, Einsatz von Radlader und Sortierbagger betrachtet. Nicht detailliert betrachtet wurde der Einsatz einer Metallschere, da Typ, Standort und tägliche Einsatzdauer noch nicht bekannt sind. Der Gutachter hält den Einsatz einer Metallschere für möglich, da die Lärmemissionen der des Sortierens von Schrott entsprechen. Der Gutachter weist im Untersuchungsbericht darauf hin, dass der Einfluss auf die Lärmsituation vor dem Einsatz einer Metallschere, abgestimmt auf eingesetzten Typ, Standort und Einsatzdauer, gesondert zu untersuchen ist.

Die schalltechnische Untersuchung kommt zu dem Ergebnis, dass sich durch die Erweiterung der Lagerflächen, aufgrund der unveränderten betrieblichen Gegebenheiten, gegenüber der letzten Untersuchung aus dem Jahr 2017 keine signifikanten Pegelän-

derungen ergeben. Am nächstgelegenen Immissionsort, Wohnhaus Birnbaumweg 33 im allgemeinen Wohngebiet, wird der geltende Immissionsrichtwert um mind. 6 dB(A) unterschritten, sodass im bestehenden Wohngebiet keine unzumutbaren Lärmeinträchtigungen durch den Betrieb zu erwarten sind. Gegen die Erweiterung der Lagerflächen und den Betrieb im beschriebenen Umfang und im Zeitbereich tags bestehen keine Bedenken aus schalltechnischer Sicht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der Gemeinderat macht sich die vorliegende Abwägung zu eigen.
2. Der Gemeinderat billigt den Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan vom 08.09.2023 ggf. mit den beschlossenen Änderungen und Ergänzungen.
3. Der Gemeinderat beschließt, den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan vom 08.09.2023, mit Begründung vom 08.09.2023, mit Umweltbericht vom 08.09.2023, mit Artenschutzrechtlicher Einschätzung vom 02.08.2021 und mit der Schalltechnischen Untersuchung vom September 2023, sowie den vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen und deren Stellungnahmen einzuholen.

Urteil des Bundesverwaltungsgerichts zu § 13 b BauGB – Sachstand und Auswirkungen

Das Bundesverwaltungsgericht Mannheim hat bekanntlich in seinem Urteil vom 18.07.2023 festgestellt, dass § 13 b BauGB mit Unionsrecht nicht im Einklang steht.

Wie bereits vielfach in der Presse ausgeführt, hat dies große Auswirkungen auf die Kommunen.

Für Aulendorf sind die genauen Auswirkungen Stand jetzt noch nicht absehbar. Durch die Regelungen im bisherigen § 13 b BauGB war es nicht erforderlich, dass in diesen Fällen die Fläche bereits im Flächennutzungsplan als Wohnbaufläche ausgewiesen war. Mit der Ausweisung von Wohnbau- und Gewerbeflächen im Flächennutzungsplan ist stets eine Bedarfsberechnung erforderlich. Es ist derzeit offen, ob es zukünftig ein beschleunigtes Verfahren gemäß dem bisherigen § 13 b mit Umweltprüfung und Eingriffs-/Ausgleichsbilanz aber ohne Bedarfsprüfung geben wird.

Würde zukünftig in diesen Fällen eine Bedarfsprüfung erforderlich sein um das Ergebnis dieser Bedarfsprüfung dem Bedarf nicht darstellen, so besteht für die Stadt Aulendorf die Möglichkeit auf Ebene des Flächennutzungsplanes die neu ausgewiesene Fläche im Bereich Buchwald durch noch andere Wohnbauflächen, die im Flächennutzungsplan vorhanden sind, zu kompensieren. Im bestehenden Flächennutzungsplan der Stadt Aulendorf sind noch mehrere

Wohnbauflächen enthalten, die zur Kompensation herangezogen werden können und bei denen sich der Gemeinderat im Zuge der Erstellung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes bereits dafür ausgesprochen hat, diese Fläche nicht zu entwickeln. Des Weiteren ist zu untersuchen, ob mit dem nun genehmigten Regionalplan und der damit verbundenen Aufstufung der Stadt Aulendorf zum Unterzentrum eine Verbesserung der Bedarfsprognose gegeben ist. Um ein zielgerichtetes Bebauungsplanverfahren für das Baugebiet „Buchwald“ durchzuführen sind jedoch zunächst die Reaktionen und Entscheidungen des Bundesgesetzgebers erforderlich. Das Bebauungsverfahren muss nach Ansicht der Verwaltung bis zu diesem Zeitpunkt ruhen und kann nach einer Entscheidung durch den Bundesgesetzgeber wieder aufgegriffen werden.

An der Planung des Baugebietes wird weiterhin festgehalten. Die Umsetzung wird erfolgen, sobald genauere Rahmendaten feststehen.

Kläranlage Aulendorf - Vergabe von Planungsleistungen

Bei der Umstellung des Betriebes vom alten auf den neuen Faulturn erfolgt für eine kurze Zeit die Abschaltung der Klärschlammabnahme aus dem Faulturn in den Schlamm-eindicker. Durch die Abschaltung ergibt sich die Gelegenheit und auch das Erfordernis verschiedene Maßnahmen durchzuführen. Zur Sanierung dieser Maßnahmen sind nun Planungsleistungen zu vergeben. Folgende Maßnahmen sind angedacht:

- Betonsanierung Schlamm-eindicker
- Installation neues Krähwerk des Schlamm-eindickers
- Sanierung Fällmittelstation und die Polymerstation mit Aufdimensionierung
- Diverse kleinere Umbaumaßnahmen

Die Planungsleistungen für die oben genannten werden an das Ingenieurbüro iat Stuttgart zum Honorarpreis von brutto 136.796,31 vergeben (einstimmig).

Integrationszentrum im Hofgarten-Treff

a) Verlängerung des Förderzeitraums

b) Auswirkungen der neuen Verwaltungsvorschrift Integrationsmanagement

c) Sozialbetreuung für die Anschlussunterbringung im Vita-Hotel

Der Hofgarten-Treff besteht bekanntlich aus zwei Säulen: Zum einen wird im Hofgarten-Treff der Familien-Treff mit einem offenen Elterncafe und Familienbesuchen durchgeführt zum anderen hat das Integrationszentrum mit dem Integrationsmanagement und dem Projekt „FamNah“ seinen Sitz im Hofgarten-Treff.

Träger des Familien-Treffs als auch des Integrationszentrums ist die Caritas Bodensee-Oberschwaben. Die Caritas Bodensee-Oberschwaben wurde von der Stadt Aulendorf mit der Durchführung des Integrationsmanagements beauftragt.

Die aktuelle Beschlusslage für den Familien-Treff sieht einen bewilligten Projektzeitraum bis zum 31.12.2023 vor.

Im Januar 2022 hat das Sozialministerium Baden-Württemberg eine Weiterführung des

Paktes für Integration um ein weiteres Jahr beschlossen, was die Weiterführung des Integrationszentrums bis zum 31.12.2023 ermöglichte. Bis zum Jahr 2022 wurden die anfallenden Kosten des Integrationsmanagements durch die Förderung des Landes Baden-Württemberg gedeckt. Mit der Weiterführung des Integrationsmanagements im Jahr 2023 wurde die Bezuschussung des Landes von 64.000 € auf 60.000 € reduziert. Für das Integrationsmanagement in Aulendorf ergab sich somit eine Differenz von 8.000 € für die zwei vorhandenen Vollzeitstellen.

Vor diesem Hintergrund hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 26.10.2022 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Projekt Integrationszentrum wird bis zum 31.12.2023 verlängert.
2. Die finanziellen Mittel für die Differenz, die sich aus den anfallenden Personalkosten für die zwei Vollzeitstellen im Integrationsmanagement sowie der zugesagten Fördermittel im Rahmen der VwV Integrationsmanagement in Höhe von 8.000 € ergibt, werden zur Verfügung gestellt.
3. Der Finanzierungszeitraum für das Projekt Familiennachzug „FamNah“ wird bis zum 31.12.2023 genehmigt. Die Mittel in Höhe von 24.735 € werden zur Verfügung gestellt.

Die VwV Integrationsmanagement wurde nun im Juni 2023 geändert. Insbesondere folgende Eckpunkte haben Auswirkungen auf das Integrationsmanagement in den Kommunen.

- Zuwendungsempfänger sind die Stadt- und Landkreise. Eine Antragsstellung durch beauftragte freie Träger ist nicht mehr möglich.
- Der Beratungszeitraum wird auf maximal 3 Jahre nach dem ersten Beratungsgespräch festgelegt.
- Die Stadt- und Landkreise müssen spätestens zum 01.01.2025 jeweils eine koordinierende Stelle für die landeseinheitliche Koordinierung des Integrationsmanagements auf Kreisebene einrichten.
- Zum 01.01. jeden Jahres wird jedem Stadt- und Landkreis als Grundlage für seine Planungen ein Höchstbetrag für die Förderung des Integrationsmanagements zur Verfügung gestellt.
- Bis zum 31.12.2024 können weitere Förderungen in gleichbleibenden Stellenumfang beantragt werden.
- Die Förderung beträgt zunächst weiterhin 60.000 €.

Dies bedeutet, dass die Stadt Aulendorf zwar eine Förderung des Integrationsmanagements in Höhe von 60.000 € je Vollzeitstelle für das Jahr 2024 beantragen kann, jedoch nur im gleichbleibenden Stellenumfang. Bekanntlich steigen die Fallzahlen in der Anschlussunterbringung seit geraumer Zeit deutlich an und mit der Belegung des Vita-Hotels mit Personen in der Anschlussunterbringung steigen die Fallzahlen um ca. 90 Personen. Mit dem bestehenden 2 Vollzeitstellen kann der zusätzliche Beratungs- und Betreuungsbedarf nicht abgedeckt werden.

Die Erfahrung zeigt, dass der Beratungszeit-

raum von max. 3 Jahren zu kurz ist.

Auch ist noch offen, welche Förderung die Stadt Aulendorf durch die Mittelverteilung des Landratsamtes Ravensburg für die Jahre 2025 ff erhalten wird.

Die Caritas Bodensee-Oberschwaben hat nun im August 2023 mitgeteilt, dass es im Bereich des Sozialdienstes aufgrund Tarifänderungen zu deutlichen Personalkostensteigerungen gekommen ist, die von der Caritas nicht aufgefangen werden können und aufgrund der eingefrorenen Förderung des Landes nicht abgedeckt sind. Weiter hat die Caritas mitgeteilt, dass bisher die tatsächlichen entstandenen Personalkosten abgerechnet wurden und keine Abrechnung nach dem KGST-Richtwert vorgenommen wurde. Auch wurden bisher keine Gemeinkosten und Sachkostenpauschalen abgerechnet. Die Gemeinkosten und Sachkosten wurden bisher über eine Förderung aus dem Flüchtlingsfond der Diözese aufgefangen. Eine Förderung für weitere 3 Jahre wurde durch die Caritas beantragt.

Von Seiten der Caritas wird für das Jahr 2024 folgende Finanzierung des Integrationsmanagements vorgeschlagen:

- Die Personalkosten werden auf Grundlage des KGST-Richtwertes ermittelt.
- Die Gemeinkosten und Sachkostenpauschalen werden durch die Förderung aus dem Flüchtlingsfond der Diözese finanziert.
- Die Förderung des Landes BW beträgt 120.000 €

Dies bedeutet einen Finanzierungsanteil der Stadt Aulendorf in Höhe von 36.200 €. Für das Jahr 2023 betrug der Finanzierungsanteil der Stadt Aulendorf 8.000 €.

Das Projekt „FamNah“ ist ein fester Bestandteil in der Integrationsarbeit im Hofgarten-Treff und bietet ein hilfreiches Unterstützungsangebot für Familien mit Integrationsbedarf. Die Stelle leistet gerade auch im Rahmen des Zuzugs von ukrainischen Geflüchteten wertvolle Hilfestellungen. Das Projekt sollte im Hinblick auf die aktuellen Zugangszahlen beibehalten werden. Die Kosten für die 25%-Stelle belaufen sich auf 19.400 €/Jahr.

Bekanntlich hat die Stadt Aulendorf das Vita-Hotel zur Unterbringung von geflüchteten Menschen in der Anschlussunterbringung für die Dauer von 2 Jahren angemietet. Es werden voraussichtlich ca. 90 Personen untergebracht. Mit den bestehenden 2 Vollzeitkräften im Integrationsmanagement kann die Beratung und Betreuung der Personen nicht geleistet werden.

Mit der Caritas Bodensee-Oberschwaben wurde vereinbart, dass die Caritas auch das Integrationsmanagement für das Vita-Hotel mit einem Stellenumfang von 50 % übernimmt. Eine Erhöhung der Förderung ist wie oben beschrieben bis zum 01.01.2025 nicht möglich, so dass die Kosten hierfür von der Stadt Aulendorf zu tragen sind. Die Finanzierungskosten für diese Stelle belaufen sich auf 54.280 €.

Zur Finanzierung der Stelle hat die Stadt eine Förderung aus dem Programm „Ukraine Soforthilfe“ beantragt. Die Förderung beträgt ca. 7.500 € im Jahr. Für das Jahr 2023 wird die Stadt eine anteilige Förderung erhalten.

Im sogenannten „Flüchtlingsgipfel“ hat die Bundesregierung zugesagt, dass die Länder zunächst 1 Mrd. € zur Finanzierung der Flüchtlingskosten. Der Anteil von Baden-Württemberg beträgt nach dem Königsteiner Schlüssel rd. 130 Mio. €. Dieser Betrag wird in vollem Umfang an die Kommunen weitergeleitet. Von den 130 Mio. € werden 90 Mio. € an die Städte und Gemeinden im Hinblick auf ihre vielfältigen Aufgaben bei der Unterbringung und Versorgung von geflüchteten Menschen pauschal zur Verfügung gestellt. Diese Mittel können ebenfalls zur Finanzierung der Stelle herangezogen werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- 1. Der Projektzeitraum für das Integrationszentrum wird zunächst bis zum 31.12.2024 weitergeführt. Die oben dargestellten Finanzierungsbeträge für das Integrationsmanagement werden bereitgestellt. Nach Vorliegen der neuen Fördersummen wird das Thema erneut im Gemeinderat beraten.**
- 2. Das Projekt „FamNah“ wird ebenfalls zunächst bis zum 31.12.2024 weitergeführt.**
- 3. Für das Integrationsmanagement für das Vita-Hotel wird zunächst für das Jahr 2024 eine Finanzierung einer 50% Stelle bei der Caritas Bodensee-Oberschwaben übernommen.**
- 4. Als Unterstützung für die Betreuung im Vita-Hotel wird eine Alltagshelferin befristet für ein Jahr (EG 3, 50 %) eingestellt.**

Stadtspark – Vergabe Planung Konzept für Wege und Baumbestand

Durch das Büro Freiraumwerkstadt wurde ein Leitkonzept für den Hofgarten und Stadtpark erarbeitet. Ausgangspunkt für das Gestaltungskonzept war der Wunsch und das Erfordernis für die Gestaltung und Unterhaltung der Wege sowie für den Baumbestand ein Konzept erhalten. Zur Umsetzung des Leitkonzeptes im Stadt- und Hofgartenpark ist nun ein Fachplaner zu beauftragen, der das vorhandene Leitkonzept für die Wegeführung und den Baumbestand in ein Feinkonzept umsetzt und diese Planungen dann auch umsetzt.

Die Verwaltung schlägt die Beauftragung des Angebots des Büros Lintig + Sengewald vor. Das Büro Lintig + Sengewald ist bereits beim Kindergarten für die Stadt tätig. Die Ergebnisse der Parkumfrage sind hier von unabhängig, weil diese eher den Bereich Belebung und Bespielung des Parks betreffen und auch vorweg gegriffen bereits mitgeteilt werden kann, dass hierzu keine wesentlichen Ergebnisse vorliegen.

Das Büro Lintig+Sengewald wird mit der Bearbeitung des Teilprojekts „Wege“ und „Vegetation“ beauftragt (14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen).

Verschiedenes

Neubau Kindergarten – Sachstand

SRin K. Halder fragt nach einem Sachstand zum Neubau des Kindergartens. Herr Blaser erläutert, dass im Innenbereich zahlreiche Arbeiten parallel laufen.

Sturmschäden Aufarbeitung

Herr Blaser teilt zur Anfrage aus der letzten AUT-Sitzung (Aufarbeitung Sturmschäden) mit, dass die Gewässerrandstreifen noch offen sind. Außerdem ist der Steeger See – Rundweg noch nicht aufgearbeitet. Der Bereich bei der Grillhütte gehört nicht der Stadt.

Anfragen gem. § 4 Geschäftsordnung
Es werden keine Anfragen gestellt.

Hofgarten-Treff



Maultaschenaktion im offenen Bürgertreff der Solidarischen Gemeinde Aulendorf

„Herrgottsbscheißerle“ nennen wir unsere Maultaschen, in Italien heißen sie Ravioli, in Thailand Wantang, im slavischen Raum Pelmeni ... und sicher gibts es noch viele andere Arten gefüllter Teigtaschen, auf die wir neugierig sind - sogar süße gibt's wie Apfeltaschen.

Und dann auch noch auf so unterschiedliche Arten: Abgeschmälzt, in Brühe, knusprig auf die Hand!

Läuft auch Ihnen bei diesen Gedanken nicht das Wasser im Mund zusammen?

Wie wärs, wenn wir uns im „Offenen Bürgertreff der Solidarischen Gemeinde Aulendorf“ zusammen tun: Jeder bringt seine Lieblingsform der Teigtaschen mit, so dass möglichst viele davon probieren können?

Als wir im April uns gegenseitig unsere „Eintöpfe aller Länder“ vorstellten, kamen acht unterschiedliche Eintöpfe plus ein Salat und fremdländisches Knabbergebäck zusammen - für fast 50 Besucher reichte es allemal, und dann waren alle Mägen voll und alle Töpfe leer.

Möchten auch Sie am Samstag, dem 21.10.23, ab 15:00 Uhr im Hofgartentreff mitmachen? Ob sie nun was Leckeres mitbringen oder nur Ihren Appetit darauf?

Dann melden Sie sich doch kurz per Telefon bei Brigitte Hügler, der zentralen Organisatorin:

Telefon: (07525) 934-277

Email: buergertreff@aulendorf.de

Sprechen mit ihr ab, was Sie und wie Sie mitmachen möchten (Geschirr, Besteck und Getränke sind schon da, und Salat gibt's ganz bestimmt auch).

Es grüßt Franz Erwin Kemper

Demenz – Ein Thema, das uns alle angeht

Am 5. Oktober lud der Offene Bürgertreff zum Vortrag „Die Krankheit Demenz und verändertes Verhalten verstehen lernen“ ein. Rund 20 interessierte Personen waren ge-

kommen, darunter viele Angehörige von Demenzerkrankten.

Sandra Fischer, Pflegepädagogin für das ZfP Südwürttemberg und erfahrene Referentin im Netzwerk Demenz, erklärte anschaulich, kompetent und gut verständlich das Krankheitsbild Demenz und die Symptomatik dieser Erkrankung. Es entstand ein reger Austausch, bei dem vor allem die betroffenen Angehörigen ihre Erfahrungen, Probleme, Sorgen und Ängste in die Runde einbrachten. Es wurde deutlich, dass das Thema Demenz auch in Aulendorf sehr präsent ist und man sich diesem zukünftig nicht verschließen sollte.

Monika Hügler vom Offenen Bürgertreff bedankte sich anschließend bei Sandra Fischer mit einem kleinen Blumengruß für den interessanten Nachmittag.

Sie haben Ideen für weitere Infonachmittage und/oder möchten selber zu einem Thema mit einem Vortrag informieren? Dann melden Sie sich gerne bei Brigitte Hügler vom Offenen Bürgertreff unter 07525/ 5079484.



Die gute Tat

Hometrainer (Fahrrad) zu verschenken.
Tel. 07525/8964

Noch brauchbare Gegenstände, die Sie verschenken möchten, dürfen Sie uns mitteilen unter: aulendorf-aktuell@aulendorf.de oder Tel. 07525/934-107

Kirchen



Gottesdienste St. Martin

Samstag, 21. Oktober 2023

18.00 Uhr Hl. Messe

In allen Gottesdiensten: Kollekte für Missio

Sonntag, 22. Oktober 2023 - WELTMISSIONSSONNTAG

9.30 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung

Veranstaltungen

Für Trauernde

Ein lieber, Ihnen nahestehender Mensch ist im letzten halben Jahr verstorben.

Dieses Ereignis verändert das eigene Leben oft nachhaltig und die Trauer benötigt ihren Raum. Erinnerungen, Bilder, Sätze des Verstorbenen, ja sein ganzes Leben klingen nach.

Gemeinsam wollen wir uns ausrichten auf

den, der Anfang und Ende des Lebens bestimmt. Als glaubende Menschen wissen wir, dass Gott uns gerade in der Trauer in besonderer Weise nahe ist. Ihm bringen wir all das, was unsere Herzen belastet, damit er es heile und verwandle. Herzliche Einladung zur Trauerandacht am Freitag, 27. Oktober 2023 um 15.00 Uhr in der Kapelle im Wohnpark St. Vinzenz.

Vorankündigung Familiengottesdienst

Wir laden Sie schon heute recht herzlich zum Familiengottesdienst am Sonntag, 29. Oktober 2023 um 10.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Martin, Aulendorf ein.
(Die Hl. Messe um 9.30 Uhr entfällt). Wir beschäftigen uns mit dem Thema „In Liebe verbunden“.

Gottesdienste Thomaskirche

Sonntag, 22. Oktober 2023 – 20.n.Trinitatis
9.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Sven Wegner-Denk und Katharina Bauer an der Orgel
Parallel zum Gemeindegottesdienst ist Kinderkirche und TEENY-Kirche
Alternativ können Sie den Gottesdienst um 10.45 Uhr in Altshausen besuchen, ebenfalls mit Pfarrer Wegner-Denk

Freitag, 27. Oktober 2023

19.00 Uhr CHURCHNIGHT mit der YOUNGO-Band



Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum

Eucharistiefeier im Schönstattzentrum
Sonntag 10.00 Uhr im Haus, bei schönem Wetter vor der Kapelle. Ab Mai entfällt jeweils der GD am 1. Sonntag im Monat
Jeden 1. Freitag im Monat 19.00 Uhr in der



Kapelle

Weitere Gottesdienste sporadisch, Nachfrage dazu gerne unter 0176/20985970

Beichtgelegenheit

Jeden 1. Freitag im Monat 17.00 – 19.00 Uhr im Haus

Weiteres Angebot: „Ich hör dir zu – Gespräch, Seelsorge“ (Flyer liegen in der Kapelle aus)

Eucharistische Anbetung

Gestaltete Anbetung:

Dienstag 8.00 – 9.30 Uhr
(während der Schulzeit)

Stille Anbetung:

Montag 9.00 – 21.00 Uhr
Dienstag 9.30 – 20.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 22.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 24.00 Uhr
Freitag 10.00 bis Sonntag 20.00 Uhr durchgehend

Veranstaltungen

Weil Heilung möglich ist, ...auch wenn es schmerzt

„Liebe beeinflusst das Leben von Kindern und Jugendlichen – Gewalt auch!“

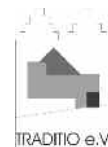
Eine künstlerische Auseinandersetzung mit den Themen Entwicklung, Trauma & Heilung.

Idee, Bild, Texte, Musik und Darstellung aus einem Guss von Maria-Magdalena Fitz und „Zwischen den Zeilen“ Gerd Weiland.

Wo: feine Pflanzen - Spezialitätengärtnerei, Steinenbacher Weg 99, Aulendorf

Wann: Samstag, 21.10.2023, um 19.30 Uhr

Kosten: Wie Sie wollen oder können
Um Anmeldung unter info@feinepflanzen.de wird gebeten, aber auch spontan Entschlossene sind willkommen.



Dampflokomotiven – Ein bebildeter Ausflug in das Dampfzeitalter in Ost und West

Am **Freitag, den 27. Oktober** lädt der Museumsverein Traditio e.V. im Rahmen der Sonderausstellung „153 Jahre Eisenbahnkontenpunkt Aulendorf“ zu einem bebilderten Vortrag in das Bürgermuseum im Alten Kino ein.

Michael Haschek, ein begeisterter „Dampflokom-Jäger“, bietet einen photographischen Ausflug in die Zeit der Dampfeisenbahnen. Er folgt im ersten Teil seines Vortrages in den Jahren von 1972 bis 1976 den Dampflokomotiven durch Landschaften, Städte und Bahnhöfe im Südwesten der Bundesrepublik Deutschland, mit besonderem Blick auf Aulendorf und Umgebung.

Im zweiten Teil dampfen die Lokomotiven auf seinen Bildern in den Jahren 1976 bis 1988 durch die Landschaften im Osten Deutschlands, im Gebiet der damaligen DDR.

Der Vortrag beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt

ist frei. Der Verein freut sich auf viele Freunde des Dampfzeitalters.

Feuerwehr Blönried & Zollenreute Hauptübung 2023

Die Abteilungen Blönried und Zollenreute üben seit einigen Jahren zusammen den Ernstfall. Zu dieser Schauübung sind alle kleinen und großen Interessierten herzlich eingeladen. Über Ihr Kommen freuen sich die Kommandanten Michael Heydt und Michael Sonntag.



Konzert mit dem Ensemble Salteris

Am **Samstag, 28. Oktober 2023**, gastiert das Ensemble Salteris um **19.30 Uhr** im **Marmorsaal im Schloss Aulendorf**.

Mit ihrem aktuellen Programm „Tapas Bar '23 – musikalische Häppchen“ servieren die fünf Musiker aus Oberschwaben Tango, brasilianischen Choro, Irish Fiddling, Swing, Csardas und weitere „Beilagen“, garniert mit ihrem unverkennbar mitreißenden und temperamentvollen Stil.

Freuen Sie sich auf zahlreiche musikalische Delikatessen, einfühlsam musiziert auf Violine, Hackbrett, Gitarren und Kontrabass. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.



Musikverein
Tannhausen e.V.

Metzelsuppe in Tannhausen

Die Dorfgemeinschaft Tannhausen e.V. und

der Musikverein Tannhausen e.V. laden zur traditionellen Metzelsuppe am **Sonntag, den 29.10.2023** ab 11 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Tannhausen ein.

Zum Mittagessen bieten wir, wie in den vergangenen Jahren, Schlachtplatte und Sau-magen an. Kaffee und Kuchen gibt es schon direkt als Nachtisch und zur gewohnten Kaffeezeit am Nachmittag.

Die musikalische Umrahmung übernimmt die kleine Besetzung des Musikvereins Tannhausen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Vereine & Institutionen



Mitgliederversammlung und Mitgliederehrung

Am Mittwoch, 25.10.2023, findet ab 19.00 Uhr im Gasthaus zum Rad (im Refektorium) **Mitgliederversammlung** des SPD-Ortsverein Aulendorf-Altshausen statt. Auf der Tagesordnung stehen Kurzberichte des Vorstands und der Kassenprüfer und anschließende Wahlen sämtlicher Ämter. Ab 20.00 Uhr findet die Mitgliederversammlung **öffentlich** statt. Moritz Schwier wird hierfür einen Impuls vorbereiten und wir freuen uns über eine rege Diskussion zu folgendem Thema: Demokratie in Gefahr? – Welche Lehren können wir aus der Vergangenheit für die aktuellen Entwicklungen ziehen? Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Schon vorher fand die **Ehrung** eines besonderen Jubiläums statt. Ernst Hauser ist bereits ein halbes Jahrhundert aktives Mitglied in der Aulendorfer SPD. Es war die Aufbruchstimmung der Ära unter Willy Brandt und v.a. die Reden Herbert Wehners hatten es ihm angetan und zum Parteieintritt bewogen. Als engagierter Betriebsrat lag dieser Schritt zudem nahe. Die Ehrung nahmen die Bundestagsabgeordnete Heike Engelhardt und der SPD-Ortsvereinsvorsitzende, Prof. Dr. Ernst Deuer, vor.



v.l.n.r. Heike Engelhardt (MdB), Prof. Dr. Ernst Deuer, Ernst Hauser



STADTVERBAND AULENDORF „Wie steht es um die medizini- sche Versorgung im Kreis Ravensburg?“ MdB Axel Mü- ller steht am 25. Oktober in Aulendorf Rede und Antwort

Auf Einladung des CDU-Stadtverbandes kommt am **Mittwoch, 25. Oktober 2023**, der direkt gewählte Wahlkreisabgeordnete Axel Müller nach Aulendorf.

Im Mittelpunkt der öffentlichen Veranstaltung steht die Thematik Krankenhausreform und ihre Auswirkungen vor Ort auf die stationäre und ambulante Versorgung. Axel Müller, der auch Mitglied im Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages ist, wird allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern im **Ristorante Mohren** (Schussenrieder Straße 36) ab **19 Uhr** Rede und Antwort stehen.

„Nicht erst die Pandemie-Jahre haben die zentrale Bedeutung der Gesundheitspolitik deutlich vor Augen geführt.

Auch die sehr emotional geführten Diskussionen über die Zukunft einzelner Krankenhausstandorte zeigen, dass eine gesicherte medizinische Versorgung uns alle im Kern betrifft. Wenn wir einmal krank sind, erhoffen wir uns schnellstmögliche Termine beim Haus- und Facharzt, im Notfall eine bestmögliche Versorgung im Krankenhaus und anschließend gute Reha- und Nachsorgeangebote.

Wie all das auch in Zeiten immer knapper werdender Finanzmittel und angesichts des aktuellen Mangels an Arzt-, Pflege- und weiterem medizinischen Fachpersonal funktionieren kann, treibt nicht nur die Politik um“, ist Axel Müller überzeugt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Infos über die Kreistags-Arbeit

Kreisrat Bruno Sing ist seit 20 Jahren im Kreistag. Seine Schwerpunkte sind als bodo-Aufsichtsrat der Bahn- und Busverkehr, Radwege, Umwelt- und Klimaschutz, Fairtrade, Biomusterregion, Biodiversität sowie die Abfallvermeidung und Wertstofftrennung.

Am Bürgertelefon ist Bruno Sing am **Freitag, 27. Oktober von 19–20 Uhr** erreichbar. Unter der Telefonnummer 07525/2492 oder per Mail können Sie Fragen und Anregung zur Kreistagspolitik geben.

Weitere INFOS: www.gruene-aulendorf.de
[instagram.com/grueneaulendorf](https://www.instagram.com/grueneaulendorf)



Naturkindergruppe „Storchenbeobachter“ starten am 28.10.23

Streuobstwiese und Apfelsaft pressen

Der BUND eröffnet eine Naturkindergruppe in Aulendorf. Es gibt monatlich Treffs um die Natur zu entdecken und erforschen.

Die BUND-Naturkindergruppe trifft sich in der Regel einmal im Monat: Samstags von 10- 12.30 Uhr.

Die Gruppe leitet: Niklas Gentner, Student der Umweltpädagogik mit BUND-Mitgliedern.

Unser erster Termin findet am 28.10.2023 statt, mit dem Thema: Natur im Herbst „Wir stellen Streuobstapfelsaft her“.

Die Streuobstwiese ist ein toller Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Aus den Äpfeln der Streuobstwiese wird mit den Kindern Apfelsaft hergestellt und vieles neues gibt es zu erfahren. Seid ihr dabei?

Bitte eine Rückmeldung per Mail an:
bruno.sing@bund.net

Termine und Anmeldung:

Folgende Termine: 28.10.23, (11.11.23 Zusatztermin), 25.11.23, 16.12.23, 13.01.-24, (27.01.24 Zusatztermin)

Anmeldung und näheres bei
bruno.sing@bund.net oder 0173/6454673.



**Deutsche
Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.**

Einladung zur Hauptversammlung der DLRG Ortsgruppe Obere Schussen

Gerne laden wir am Montag, den 22. Januar 2024 um 20:00 Uhr zur Hauptversammlung der DLRG Ortsgruppe Obere Schussen im Dorfgemeinschaftshaus Zollenreute (Imterstraße 46, 88326 Zollenreute) ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Regularien
3. Berichte der Vorstandsmitglieder
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Verabschiedung des Haushaltsplanes
6. Entlastung
7. Bericht des Vertreters des Bezirks Ravensburg
8. Bericht des Vertreters der Gemeinde Wolpertswende
9. Bericht des Vertreters der Stadt Aulendorf
10. Bericht des Vertreters der Schwaben-Therme Aulendorf
11. Beitragsstruktur und -höhe ab 2025
12. Wahl des Vorstandes



Kinder stellen aus Äpfeln Streuobst-Apfelsaft her. Foto: Bruno Sing, BUND-Aulendorf

13. Wahl der Revisoren
14. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten
15. Anträge
16. Informationen und Verabschiedung



Tagesausflug nach Friedrichshafen/Romanshorn

Ende September begab sich der Sängerbund Aulendorf bei guten Witterungsbedingungen auf einen Ausflug an den malerischen Bodensee. Die Mitglieder des Vereins trafen sich morgens am Aulendorfer Bahnhof, voller Vorfreude auf einen Tag gemeinsamer Erlebnisse.

Die Reise begann mit einer entspannten Zugfahrt, die alle in eine fröhliche Stimmung versetzte. Die Vorfreude war spürbar, als die

Gruppe schließlich in Friedrichshafen am Bodensee ankam. Dort wartete bereits die Fähre, die sie auf die andere Seite des Sees in die Schweiz bringen sollte. Die Überfahrt war ein besonderes Highlight, da sie eine atemberaubende Aussicht auf den glitzernden See und die umliegende Landschaft bot. Die Sonne schien, und ein leichter Wind sorgte für angenehme Erfrischung.

Nachdem die Fähre in der schweizerischen Stadt Romanshorn angelegt hatte, hatte die Gruppe verschiedene Optionen zur Auswahl, wie sie die Zeit verbringen wollte. Die meisten entschieden sich dafür, erst nach Rorschach und dann mit der Zahnradbahn nach Heiden zu fahren. Diese Fahrt bot nicht nur eine beeindruckende Aussicht auf die Alpen (herrliche Aussicht auf und über den See bis zur Atzenberger Höhe), sondern auch die Gelegenheit, den Witzweg zu erkunden und am Henry-Dunant-Denkmal zu verweilen.

Am Abend kehrte die Gruppe glücklich und zufrieden nach Aulendorf zurück, wo sie den Tag im Café Reck mit einem gemeinsamen Abendessen und angeregten Gesprächen



ausklingen ließ. Der Ausflug bot nicht nur die Möglichkeit, die Kameradschaft im Verein zu stärken, sondern ermöglichte auch, die Schönheit des Bodensees und der schweizerischen Alpen zu erleben.

Ein Tag, der sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.



WSG Aulendorf bietet wieder Ski und Snowboardkurse an

Die WSG Aulendorf startet langsam wieder mit Ihrem Winterprogramm. Die Anmeldung zum Ski / Snowboardkurs am 4./5./6./13.01.2024 in Mellau Damüls startet ab dem 15. Oktober auf der Homepage des Vereins unter www.wsg-aulendorf.com.

Die Anmeldung ist bis Anfang Dezember Mitgliedern der SG Aulendorf vorbehalten, die als Vereinsmitglieder in den Genuss eines Frühbucherrabats kommen.

Es wird auch wieder ein Skibus angeboten der die Kursteilnehmer und Wintersportler ohne Kursteilnahme ins Skigebiet bringt, Abfahrt ist hier um 6.30 in Aulendorf. Anmeldung ebenfalls über die Homepage.

Teilnahme ab 5 Jahren, Stichtag ist der 01.12.2023

SGA – Abteilung Tischtennis Spielberichte

Damen/Herren

Damen Bezirksliga TSV Opfenbach – SG Aulendorf 5:5

Ein toller Start in die Saison gelang den Damen der SGA bei den ungeschlagenen Tabellenführerinnen vom TSV Opfenbach. Zuweilen tolle Leistungen in den Einzelpartien sicherten den verdienten Auswärtspunkt. Maren Bäumler konnte alle ihre drei Partien gewinnen und avancierte zur Spielerin des Tages. Wenn die SGA Damen diese Form am kommenden Samstag beim SSV Kau bestätigen können, ist der erste Saisonsieg zum Greifen nah.

Für die SGA punkteten Ronja Armbruster, Maren Bäumler (3) und Martina Stais.

Herren Landesklasse SG Aulendorf II – TSV Meckenbeuren 5:9

Beim Kellerduell gegen den TSV Meckenbeuren kamen die Männer der SGA II sehr gut in die Partie. Mit 3:0 setzte das Doppel Jurow/P. Petrino bereits zu Beginn ein beachtliches Ausruferzeichen. Mit einem Sieg startete Robin Fischer in die Einzelpartien und konnte sich zudem gegen die Nummer Eins des TSV Meckenbeuren Ognjen Karanovic behaupten. Dennoch fehlte der SGA am Ende das berühmte Quentchen Glück und die Punkte gingen mit ins untere Schussental.

Für die SGA punktete das Doppel Jurow/P. Petrino, sowie in den Einzelpartien Robin Fischer (2), Reiner Melk, und Daniel Jurow.

Herren Landesklasse SV Amtzell II – SG Aulendorf II 9:1

Einen rabenschwarzen Sonntag erlebte die stark ersatzgeschwächte Mannschaft der SGA II beim amtierenden Tabellenführer SV Amtzell II. Beide Mannschaften trennten in der vergangenen Saison noch zwei Klassen was sich leider auch im Endergebnis widerspiegelt. Die Möglichkeit zur Rehabilitation ist bereits am kommenden Samstag gegeben, wenn die Männer der SGA II beim SV Baidnt antreten.

Für die SGA punktete das Doppel Fischer/Jurow.

Herren Bezirksklasse TT Blitzenr.-Wolpertsw. – SG Aulendorf III 9:2

Wenig zu holen gab es für die ersatzgeschwächte SGA III beim TT Blitzenreute - Wolpertswende. Konnte das Eröffnungsdoppel noch klar gewonnen werden, setzte sich in der Folgezeit die individuelle Klasse der Gastgeber immer mehr durch. Donato Petrino konnte mit seinem Erfolg den Vergleich noch etwas freundlicher gestalten, ehe Andreas Roth mit seinem dritten Sieg den Deckel drauf machte. Die Dritte Mannschaft der SGA verzeichnet nun nach zwei Saisonpartien noch keine Punkte auf der Habenseite. Dies lässt sich jedoch im Auswärtsspiel beim SSV Kau, am 28.10., ändern.

Für die SGA punktete das Doppel Weingardt/Landthaler, sowie in den Einzelpartien Donato Petrino.

Senioren Bezirksklasse SG Aulendorf – TSV Meckenbeuren II 6:0

Gegen eine reines Damenteam aus Meckenbeuren konnten sich die SGA Routiniers erneut durchsetzen und führen die Tabelle der Senioren Bezirksklasse mit weißer Weste an. Konnten die Damen aus Mecka die Doppel noch ausgeglichen gestalten, zeigten die SGA Altmeister in den Einzelpartien, dass sie von Ihrer Klasse noch nichts eingebüßt haben.

Für die SGA punkteten die Doppel Weingardt/Landthaler und Bitz/Rieberer, sowie in den Einzelpartien Ulrich Weingardt, Berthold Landthaler, Ralph Bitz und Christopher Rieberer.

Mädchen/Jungen

Bezirksliga Mädchen SG Aulendorf I – TTV Wolpertswende I 9:1

Mit einer wahren Leistungsexplosion überraschten die Mädels den leicht favorisierten Gast aus Wolpertswende und schickten diesen mit einer ernüchternden 9:1 Niederlage nach Hause. Nervenstark wurden zu Beginn die Fünfsätze gewonnen, was maßgeblich zur Erfolgswelle beitrug.

Es spielten: Angele/Pleiß (1), Bensel/Döbele (1), im Einzel Nele Angele (2), Elli Pleiß (2), Selina Bensel (2) und Lina Döbele (1)

Kreisliga B Jungen SVW Weingarten IV – SG Aulendorf II 5:5

Ein gutes Spiel lieferte die Zweite in Weingarten ab und konnte verdient einen Punkt entführen.

Erfolgreich im Einsatz waren Maier/Nuritdi-

now (1), Marcel Maier (2), Jana Nuritdinow (1) und Paul Neumann (1)

Kreisliga B Jungen TSV Ravensburg I – SG Aulendorf III 10:0

Gegen ein starkes Team aus Ravensburg verlor die Dritte deutlich, konnte jedoch drei Satzgewinne verbuchen und gegen den Favoriten weiter viel Erfahrung sammeln.

Im Einsatz waren Luis Manz, Arthur Feßler, Jannik Dangel und Nicolas Utoiu-Rares



SG Aulendorf Fußball 1920 e.V. Spielberichte

Kreisliga A:

TSG Bad Wurzach – SG Aulendorf 1:7 (0:1)

Die SG Aulendorf kehrt durch einen überzeugenden 7:1 Auswärtssieg auf die Erfolgspur zurück. Bei der TSG erwischte die SG Aulendorf einen Start nach Maß, denn nach nur einer Minute gingen die Jungs von Trainer Rainer Schnell mit 1:0 in Führung. Bei einem Distanzschuss von Sven Poluchinskich fälschte Andreas Krenzler den Ball noch mit der Fußspitze zur schnellen Führung ab. Danach entwickelte sich auf dem wie immer sehr holprigen Rasen des Wurzacher Riedstadions ein abwechslungsreiches Spiel, bei dem die Gäste der SGA jederzeit Herr der Lage blieben und die knappe, aber verdiente Führung mit in die Halbzeitpause nahmen. Die zweite Spielhälfte begann dann erneut mit einem frühen Tor für die SGA. Sven Poluchinskich drückte den Ball über die Linie. Das 3:0 erzielte in der 60. Minute Lukas Steinhauser. Nach 70. Minuten zirkelte Andreas Krenzler einen Freistoß zum 4:0 in die Maschen des Wurzacher Tores. Nach einer herrlichen Kombination war es in der 72. Minute Jochen Daiber der zum 5:0 erhöhte. Das 6:0 erzielte in der 81. Minute erneut Jochen Daiber. In der 85. Minute konnten die Gastgeber durch Mario Bisenberger den Ehrentreffer erzielen. Den Schlusspunkt zum 7:1 erzielte der inzwischen eingewechselte David Noah Rimili für die SG Aulendorf.

Bei diesem Spielstand blieb es dann bis zum Schlusspfiff des sehr gut leitenden Schiedsrichter Metin Sarigül. Somit zeigte die SG Aulendorf nach den schwächeren Leistungen in den letzten Spielen eine gute positive Reaktion und gewann auch in dieser Höhe verdient, gegen allerdings erschreckend schwache und in der zweiten Spielhälfte in sich zusammenfallende Bad Wurzacher, mit 7:1.

TSG Bad Wurzach – SG Aulendorf 1:7

TSG Bad Wurzach: Kai Friedberger, Simon Wahl, Simon Schütt (68. Clemens Häfele), Kevin Schmid, Davut Ayne (46. Lorik Podvoric), Nikolas Vera-Godoy (59. Marco Riedle), Pirmin Vincon (59. Nicolas Linge), Jonas Müller, Lukas Maucher, Mario Bisenberger, Simon Hlawatschek - Trainer: Erol Figel

SG Aulendorf: Kristian Kashnjeti, Patrick Moll, Fabian Madlener (75. Niklas Adelsbach), Ramazan Ugur, Dimitri Neb, Jochen Daiber, Maxim Reuss (67. Marcel Teißler), Michael Karasjov, Lukas Steinhauser (75. Joshua Müller), Andreas Krenzler, Sven Po-

luchinskich (67. David- Noah Rimili) - Trainer: Rainer Schnell

Schiedsrichter: Metin Sarigül (Wangen)

Tore: 0:1 Andreas Krenzler (2.), 0:2 Sven Poluchinskich (48.), 0:3 Lukas Steinhauser (57.), 0:4 Andreas Krenzler (67.), 0:5 Jochen Daiber (68.), 0:6 Jochen Daiber (78.), 1:6 Mario Bisenberger (82.), 1:7 David- Noah Rimili (84.)

Rot: Nicolas Linge (74./TSG Bad Wurzach/Beleidigung)

Besondere Vorkommnisse: Lukas Steinhauser (SG Aulendorf) scheidet mit Foulelfmeter an Torwart (45.).

Kreisliga B II:

TSG Bad Wurzach II - SG Aulendorf II 2:2 (2:0)

Die zweite Mannschaft der SGA holt sich mit einem 2:2 einen mehr als verdienten Punktgewinn in Bad Wurzach. Die Tore für die SGA erzielten Janik Vogt und Michael Traub.

TSG Bad Wurzach II – SG Aulendorf II 2:2

TSG Bad Wurzach II: Sascha Herrmann, Rene Potratz (34. Jan Luca Harant), Jan Luca Harant (33. Shkembim Hasani), Matthias Müller, Marco Riedle (46. Kerem Katkay) (90. Rene Potratz), Julian Lendt (84. Timo Gronau), Nicolas Linge - Trainer: Sascha Herrmann - Trainer: Matthias Butscher

SG Aulendorf II: Kevin Schuldis, Manuel Brühl, Niko Gorbunov (48. Mick Braitsch), Mehmed Demir (90. Nico Utz), Patrick Demmer, Sam Buraty (85. Raphael Zimmermann), Dennis Thierer, Martin Freund, Janik Vogt, Dennis Traub (65. Michael Traub), Maximilian Zorell - Trainer: Thomas Hampp

Tore: 1:0 Julian Lendt (22.), 2:0 Nicolas Linge (31. Foulelfmeter), 2:1 Janik Vogt (55.), 2:2 Michael Traub (67.)



Fußball beim SC Blönried

Frauen verlieren gegen Tabellenführer

SC Blönried – SV Immenried 4:5(1:2), Tore: Jasmin Eisele, Theresa Badstuber, Jennifer Rapp, Nicole Metzler.

Es spielten: Tabea Heilig, Nicole Metzler, Samantha Gradtko, Lara Heydt, Theresa Badstuber, Jule Szabo, Lea Hund, Janina Demmer, Jasmin Eisele, Marie Fischer, Jennifer Rapp, Franziska Schwarz, Lisa Heydt, Nadine Eisele, Lisa Rude.

In einem Spiel mit vielen individuellen Fehlern musste man am Ende fünf Tore hinnehmen. So begann das Fehlerfestival bereits nach zwei Minuten, aus spitzem Winkel traf eine Immenrieder Spielerin. Unsere Frauen waren nun besser in der Partie, Jasmin Eisele konnte ausgleichen. Vor der Pause brachte Melanie Brack die Gäste wieder in Führung. Nach der Halbzeit zeigten sich unsere Frauen in ihrer besten Phase. Zunächst konnte Theresa Badstuber nach einem Eckball ausgleichen, kurz darauf brachte Jennifer Rapp durch einen sehenswerten Seitfallzieher die Führung. Man war nun das bessere Team, ließ die Vorentscheidung aber

liegen. Mit einem Doppelschlag in der 75. Minute war Immenried plötzlich wieder in Führung. Als Nicole Metzler einen Freistoß in die Maschen setzte, keimte nochmals kurz Hoffnung auf. Im Gegenzug sorgte Immenried aber für den Schlusspunkt.

Frauen verlieren deutlich in Deuchelried

SV Deuchelried – SC Blönried 5:0(4:0)

Es spielten: Tabea Heilig, Lea Hund, Amelie Weber, Lara Heydt, Theresa Badstuber, Jule Szabo, Janina Demmer, Ann-Kathrin Scham, Lisa Rude, Natalie Hampp, Jasmin Eisele, Marie Fischer, Mailin Kessler, Nicole Metzler, Nadine Eisele, Franziska Schwarz.

Auch in Deuchelried klingelte es bereits nach drei Minuten im Kasten unserer Frauen, ohne Gegenwehr marschierte Jasmin Sobotta durch die Abwehrreihe. Der Gastgeber war insbesondere in der ersten Halbzeit in allen Belangen überlegen, versäumte es aber etwas, die Tore zu machen. Kurz vor der Pause ließ Deuchelried aber doch noch drei weitere Treffer folgen. Danach flachte die Partie deutlich ab, unsere Frauen versuchten, die Niederlage in Grenzen zu halten, ohne allerdings gefährlich vor das gegnerische Tor zu kommen. Am Ende sorgte Deuchelried für einen weiteren Treffer, weshalb man innerhalb von einer Woche fünf Gegentreffer hinnehmen musste.

Frauen bleiben weiter sieglos

SC Blönried – SV Bergatreute 1:2(1:2), Tor: Ann-Kathrin Scham.

Es spielten: Tabea Heilig, Jule Szabo, Janina Demmer, Theresa Badstuber, Franziska Schwarz, Natalie Hampp, Nicole Metzler, Sina Braitsch, Jasmin Eisele, Ann-Kathrin Scham, Lara Heydt, Lea Hund, Jennifer Rapp, Amelie Weber, Marie Fischer.

Beide Mannschaften starteten verhalten in die Partie. Nach 15 Minuten schlossen die Gäste eine sehenswerte Kombination mit dem Führungstreffer ab. Bergatreute blieb dran und konnte nach einem Eckball den zweiten Treffer nachlegen. Nun kamen unsere Frauen besser in die Partie, ließen aber eine Reihe von Einschussmöglichkeiten liegen. Nur Ann-Kathrin Scham überwand nach einem Querpass von Jasmin Eisele die Torhüterin aus kurzer Distanz. Kurz vor der Pause gab es einen Strafstoß, Ann-Kathrin Scham übernahm, allerdings hielt Jaehnz im Tor der Gäste. Nach der Pause flachte die Partie etwas ab, zwar gab es eine Vielzahl an Zweikämpfen, ein richtiger Spielfluss wollte auf beiden Seiten aber nicht mehr entstehen. So dauerte es bis zur 89. Minute, ehe es eine erneute Chance auf den Ausgleich gab. Nachdem Jasmin Eisele gefoult wurde, gab es erneut Strafstoß. Aber auch hier konnte Jennifer Rapp den Ball nicht im Tor unterbringen.

B-Juniorinnen holen Punkt beim Tabellenführer

SV Deuchelried II – SC Blönried 3:3(1:2), Tore: Danika Heilig(3).

Es spielten: Pia Strobel, Ida Bodenmüller, Emma Krattenmacher, Klara Ailing, Katja Frick, Danika Heilig, Lara Brettschneider, Franziska Barth, Sophie Amann, Annalena Scham, Laura Tratzky, Maria Steiger, Annika Hund, Hannah Ambacher, Ida Löffler.

Unsere Mädels zeigten sich zu Beginn des Spieles noch etwas zurückhaltend, so konnte dies der Gastgeber mit der Führung ausnutzen. Erst nach und nach wurden unsere Mädels mutiger, waren jetzt im Spiel und konnten durch einen Foulelfmeter ausgleichen. Kurz vor der Pause spielte Annalena Scham Danika heilig frei, diese netzte zur Führung ein. Deuchelried wollte den schnellen Ausgleich und drückte unsere Mädels in die eigene Hälfte. Nach 49 Minuten gelang der Ausgleich. Kurz vor Ende der Partie konnte erneute Danika Heilig das 3:2 erzielen. Leider war Deuchelried an diesem Tag noch nicht geschlagen und glich mit dem Schlusspfiff aus.

B-Juniorinnen verlieren deutlich

SC Blönried – SV Maierhöfen 0:6(0:1)

Es spielten: Pia Strobel, Ida Bodenmüller, Emma Krattenmacher, Klara Ailing, Annika Hund, Katja Frick, Danika Heilig, Lara Brettschneider, Franziska Barth, Sophie Amann, Annalena Scham, Maria Steiger, Anja Greither, Annika Preuß.

In den Anfangsminuten konnten unsere Mädels zwei dicke Möglichkeiten verzeichnen. Zunächst scheiterte Danika Heilig knapp an der Torhüterin. Kurz darauf legte Sophie Amann nach einem tollen Solo den Ball quer, Danika Heilig verpasste aber knapp. Maierhöfen ging mit der ersten Chance in Führung und übernahm nun die Spielkontrolle. Zunächst konnte man noch weitere Gegentreffer verhindern. Nach der Pause zeigte aber der Gast die bessere Spielanlage und konnte weitere fünf Treffer erzielen.

B-Juniorinnen erreichen zweite Runde

SG Bellamont II – SC Blönried 0:6(0:4), Tore: Franziska Barth(2), Sophie Amann(2), Annika Hund, Danika Heilig.

Es spielten: Pia Strobel, Annika Hund, Hannah Ambacher, Klara Ailing, Emma Krattenmacher, Katja Frick, Laura Tratzky, Annalena Scham, Danika Heilig, Sophie Amann, Franziska Barth, Ida Löffler, Maria Steiger, Annika Preuß.

Mit einem starken Auftritt konnte man sich im diesjährigen Verbandspokal für die zweite Runde qualifizieren. Bereits nach fünf Minuten konnte Franziska Barth am langen Pfosten ins leere Tor einschieben. Unsere Mädels blieben dran, Annika Hund besorgte den zweiten Treffer. Wiederum Franziska Barth konnte mit dem Kopf das 3:0 erzielen. Nun nahmen unsere Mädels etwas das Tempo aus dem Spiel. Danika Heilig konnte ein sehenswertes Solo mit dem 4:0 abschließen. Hinten stand man an diesem Tag sehr sicher, über die gesamte Spielzeit gab es keine nennenswerte Möglichkeit der Gastgeberinnen. Kurz vor Ende der Partie besorgte Sophie Amann mit zwei Toren den Endstand.

B-Juniorinnen gewinnen in Eglöfs

SGM Eglöfs – SC Blönried 3:7(1:3), Tore: Danika Heilig(4), Franziska Barth, Ida Bodenmüller, Annalena Scham.

Es spielten: Pia Strobel, Emma Krattenmacher, Katja Frick, Klara Ailing, Annalena Scham, Danika Heilig, Franziska Barth, Sophie Amann, Ida Bodenmüller, Annika Hund. Das Spiel begann optimal, bereits mit der ersten Möglichkeit erzielte Danika Heilig die

Führung. Kurz darauf war es Franziska Barth, die nachlegen konnte. Nun war auch der Gastgeber im Spiel, konnte sich aber noch nicht entscheidend durchsetzen. Danika Heilig traf aus der Drehung zum 3:0. Aber Eglöfs gab sich noch nicht geschlagen und konnte den Anschlusstreffer erzielen. Als sogar das 2:3 fiel, war das Spiel nochmals eng. Unsere Mädels bewahrten an diesem Tag aber einen kühlen Kopf. So war es Danika Heilig, die das schnelle 4:2 nachlegte. Der schönste Treffer des Tages gelang zum 5:2, Ida Bodenmüller konnte einen Querpass von Sophie Amann am langen Pfosten verwerfen. Danika Heilig und Annalena Scham konnten in den Schlussminuten erhöhen.

D-Juniorinnen verlieren deutlich

SGM Baidt - SC Blönried 10:0(6:0).

Es spielten: Jule Döbele, Ida Döbele, Emmi Löffler, Lina Hildebrand, Carla Rösch, Lavinia Kaufmann, Anna Hildebrand, Mayla Kohn, Mathilde Huber, Chayenne Kohn, Leonie Greither.

Etwas ersatzgeschwächt musste man zur starken SGM Baidt fahren. In regelmäßigen Abständen musste man an diesem Tag Gegentore hinnehmen, weshalb es zur Pause bereits 6:0 stand. In der zweiten Halbzeit konnten sich unsere Mädels etwas besser auf den Gegner einstellen, aber auch hier mussten noch Tore hingenommen werden, weshalb man am Ende doch sehr deutlich verlor. Unsere Mädels haben aber trotzdem ihr Bestes gegeben.

D-Juniorinnen gewinnen nach starker Leistung

SC Blönried – FV Bad Waldsee 7:2(4:1), Tore: Jule Ambacher(3), Carla Rösch, Emilia Friese, Mayla Kohn, Jan Sträßle.

Es spielten: Jule Döbele, Mayla Kohn, Chayenne Kohn, Emmi Löffler, Jule Ambacher, Emilia Friese, Carla Rösch, Jana Sträßle.

Carla Rösch konnte nach 8 Minuten die Führung erzielen. Der Gast konnte aber nach 14 Minuten ausgleichen. Unsere Mädels ließen sich hiervon nicht beeindrucken und konnten noch vor der Pause drei Treffer nachlegen, Zunächst war Jule Ambacher erfolgreich. Emilia Friese und Mayla Kohn erzielten die weiteren Treffer. Mit einem Doppelschlag in der 35. Minute war Jule Ambacher erfolgreich. Zwar konnte Bad Waldsee nochmals verkürzen. Letztlich besorgte Jana Sträßle aber kurz vor Schluss das 7:2, weshalb unsere Mädels am Ende deutlich und verdient gewannen. Es war an diesem Tag eine tolle Leistung der ganzen Mannschaft.

Herren gewinnen in Ostrach

FC Ostrach - SGM SC Blönried/SV Ebersbach 2:3(1:0), Tore: Fabian Müller, Emil Angerer, Samuel Maier.

Es spielten: Marcel Halder, Patrick Gentner, Jakob Weiß, Linus Weiß, Moritz Weiß, Lorenz Weiß, Fabian Müller, Samuel Maier, Joachim Rauch, Fabian Rauch, Mike Burger, Emil Angerer, Alexander Knörle, Hannes Bodenmüller, Lutz Strobel, Yevhenii Shcherbakov.

Insbesondere in der ersten Halbzeit standen beim Spiel in Ostrach beide Torhüter im Mittelpunkt, immer wieder scheiterten beide Sturmreihen an den gut aufgelegten Jungs zwischen den Pfosten. Kurz vor der Pause

erzielte dann Ostrach den Führungstreffer. Dies erwies sich an diesem Tag aber als Weckruf für unsere Jungs. Nun setzte man den Gegner mehr unter Druck und übernahm die Spielkontrolle. Fabian Müller konnte mit einem Freistoß aus 25 Meter den Ausgleich erzielen. Nun dauerte es aber bis in die Schlussphase, ehe Emil Angerer einen Abpraller zur Führung nutzen konnte. Samuel Maier baute nach 85 Minuten die Führung aus. Nun wurde es aber nochmal eng, auch Ostrach war mit einem Freistoß erfolgreich. Letztlich ließen sich unsere Jungs den Sieg nicht mehr nehmen.

Herren gewinnen Kellerduell

SGM SC Blönried/SV Ebersbach – SG Altheim 2:1(2:0), Tore: Emil Angerer(2)

Es spielten: Marcel Halder, Patrick Gentner, Linus Weiß, Moritz Weiß, Lorenz Weiß, Fabian Müller, Samuel Maier, Joachim Rauch, Fabian Rauch, Mike Burger, Emil Angerer, Simon Gabriel, Hannes Bodenmüller, Thomas Halder, Dominik Halder.

Unsere Jungs zeigten in der ersten Halbzeit eine starke Leistung und gingen bereits früh in Führung, der Treffer von Emil Angerer wurde aber aberkannt, da eine Abseitsstellung vorlag. Kurz darauf hatten unsere Jungs auf der Gegenseite Glück, auch hier zählte ein Treffer aufgrund von Abseits nicht. Nach 31 Minuten konnte Emil Angerer aber die Führung erzielen, nur eine Minute später folgte gar sein zweiter Treffer. Altheim war nun nicht im Bilde, unsere Jungs hätten schon hier den Sack zu machen können. In der zweiten Halbzeit war dann der Gast das deutlich bessere Team, allerdings waren gefährliche Aktionen Mangelware. Altheim kam nach einer Stunde zum Anschlusstreffer, zu mehr reichte es aber nicht mehr. Letztlich war es ein glücklicher Sieg unserer Jungs.

Herren gewinnen in Ehingen

TSG Ehingen - SGM SC Blönried/SV Ebersbach 3:4(1:1), Tore: Lorenz Weiß, Samuel Maier, Fabian Müller, Fabian Rauch.

Es spielten: Marcel Halder, Patrick Gentner, Linus Weiß, Moritz Weiß, Lorenz Weiß, Fabian Müller, Samuel Maier, Lutz Strobel, Fabian Rauch, Mike Burger, Emil Angerer, Hannes Bodenmüller, Thomas Halder, Dominik Halder, Alexander Knörle.

Gegen das spielstarke Team aus Ehingen konnte man erstmals ein Pflichtspiel gewinnen, dies haben sich unsere Jungs letztlich aufgrund der starken Teamleistung auch verdient. Das Spiel war nichts für schlechte Nerven. Bereits nach 5 Minuten erzielte Ehingen die Führung. Lorenz Weiß konnte nach 24 Minuten vom Elfmeterpunkt ausgleichen. Auch in der zweiten Halbzeit wogte das Spiel und die Führungen hin und her. Wieder kurz nach Wiederanpfiff zappelte der Ball im Netz, Ehingen ging erneut in Führung. Kurz darauf hatte Fabian Müller die passende Antwort. Auch Samuel Maier zeigte sich nach einer Stunde eiskalt, nun stand es 3:2 für unsere Jungs. Auch Ehingen wollte sich nicht zufrieden geben und machte das 3:3 und hatte nun den Siegtreffer auf dem Fuß. Der fiel aber auf der anderen Seite, Fabian Rauch vollstreckte aus kurzer Distanz zum umjubelten Siegtreffer.

Herren 2 holen Punkt

SGM SC Blönried/SV Ebersbach II – SG Altheim 2:2(0:2), Tore: Joshua Fischer.

Es spielten: Felix Preuß, Frank Gabriel, Filip Müller, Jens Ailingner, Joshua Fischer, Dominik Halder, Felix Heydt, Lutz Strobel, Dan Kachold, Stefan Gabriel, Linus Gerlach, Niklas Ambacher, Klemens Huber, Roman Schwankl, Jonas Sauter.

Obwohl man zur Halbzeit zurück gelegen hatte, konnte man sich in der zweiten Halbzeit noch einen Punktgewinn erarbeiten. Matchwinner im Spiel war Doppeltorschütze Joshua Fischer.

Herren II verlieren beim Tabellenführer

TSG Ehingen II - SGM SC Blönried/SV Ebersbach II 3:0(2:0).

Es spielten: Felix Preuß, Frank Gabriel, Konrad Weiß, Felix Rimböck, Joshua Fischer, Dominik Halder, Felix Heydt, Lutz Strobel, Nick Günther, Stefan Gabriel, Linus Gerlach, Marius Schmid, Michael Blaser, Roman Schwankl, Jens Ailingner, Lutz Angerer.

Gegen das starke Team aus Ehingen konnte sich unsere junges Team zwar lange Zeit zur Wehr setzen, aber bereits zur Halbzeit musste man zwei Gegentreffer hinnehmen. Lange kämpfte man um den Ehrentreffer, dieser wollte aber nicht fallen. Ehingen machte in den Schlussminuten den Deckel auf die Partie.

Beide C-Juniorenteams spielen Unentschieden

SGM Baidt/Baienfurt II - SGM Aulendorf/Blönried/Ebersbach I 2:2(2:1), Tore: Jason Masurok, Gabriel Hecht.

Es spielten: Christian Suci, Markus Matiebe, Julian Christmehl, Jonas Vogl, Gabriel Ramsperger, Janes Probst, Mattis Meilingner, Gabriel Hecht, Peter Wetzler, Milan Hummel, Leonhard Frey, Luca Segmehl, Jason Masurok, Tim Kaufmann, Taimallah Akmischa.

Die C-1 holte einen 2:0 Rückstand auf und erkämpfte ein Unentschieden beim Tabellenführer in Baienfurt. Zum Ende hatte unsere Mannschaft jedoch das Glück auf ihrer Seite. Der Gegner ließ mehrere gute Chancen zum Sieg aus.

SGM Mochenwangen/Wolpertswende - SGM Aulendorf/Blönried/Ebersbach II 1:1(1:0), Tor: Maxim Steiger.

Es spielten: Fabian Rimmele, Novak Milovanovic, Jonathan Rosensteiner, Anton Olbrich, Diego Hannemann, Lukas Beer, Oleg Pfeifer, Maxim Steiger, Marco Haas, Bennet Rehm, Leon Fiberg, Paul Bilke, Maximilian Stephan, Nils Siegel, Ben Sigmund.

Kein gutes Spiel zeigte die C-2 in Mochenwangen. Erst kurz vor Schluss gelang der Ausgleich durch einen Elfmeter.

C-Junoren gewinnen ihre Spiele

SGM Aulendorf/Blönried/Ebersbach II - SGM Haisterkirch/Molpertschhaus 9:1(6:1), Tore: Marco Haas(4), Maxim Steiger(3), Lukas Beer, Bennet Rehm.

Es spielten: Fabian Rimmele, Jonathan Rosensteiner, Anton Olbrich, Diego Hannemann, Lukas Beer, Oleg Pfeifer, Maxim Steiger, Marco Haas, Bennet Rehm, Leon Fiberg, Paul Bilke, Maximilian Stephan, Jonas Vogl, Ante Bennet Steiger.

Nach einem starken Spiel mit vielen Toren

kann sich die C2 auf dem zweiten Tabellenplatz behaupten und bleibt weiter dran an der Tabellenspitze.

SGM Aulendorf/Blönrried/Ebersbach I - SGM Meckenbeuren/Union MBK II 6:1(2:0), Tore: Mattis Meilinger(2), Gabriel Hecht, Taimallah Akmischa, Jason Masurok, Gabriel Ramsperger.

Es spielten: Christian Suciu, Markus Matiebe, Henri Angele, Gabriel Ramsperger, Janes Probst, Mattis Meilinger, Gabriel Hecht, Peter Wetzel, Milan Hummel, Leonhard Frey, Ben Sigmund, Jason Masurok, Felix Weinfurter, Taimallah Akmischa.

Die C-1 klettert mit diesem Siege auf Platz 3. Unser junges Team kann sich in der Staffel sehr gut behaupten und zeigte im Spiel eine starke Leistung.

C1-Junioren verlieren klar

FC Friedrichshafen - SGM Aulendorf/Blönrried/Ebersbach I 5:0(2:0)

Es spielten: Christian Suciu, Markus Matiebe, Henri Angele, Gabriel Ramsperger, Janes Probst, Mattis Meilinger, Gabriel Hecht, Luca Segmehl, Julian Segmehl, Nico Segmehl, Milan Hummel, Leonhard Frey, Jason Masurok, Felix Weinfurter, Taimallah Akmischa.

Beim körperlich total überlegenen Tabellenführer unterlag unsere Mannschaft auch in der Höhe verdient mit 5:0.

Vorschau

Freitag, den 20.10.2023:

E3-Junioren: SV Reute III – SGABE(17 Uhr)

Samstag, den 21.10.2023:

D2-Junioren: SG Baienfurt II – SGABE(12:15 Uhr)

D1-Junioren: SV Oberzell – SGABE(12:45 Uhr)

D-Juniorinnen: SCB – SGM Langenargen(14:15 Uhr)

C1-Junioren: SGM Vogt - SGABE(15:15 Uhr)

A-Junioren: SGABE – SGM Vogt(16 Uhr, in Ebersbach)

B-Juniorinnen: SCB – SV Immenried(16 Uhr)

Sonntag, den 22.10.2023:

Frauen: TSV Warthausen - SCB(11 Uhr)

Herren 2: TSV Sig'dorf II - SGBE(13:15 Uhr)

Herren 1: TSV Sig'dorf - SGBE(15 Uhr)

Dienstag, den 24.10.2023:

C2-Junioren: SGM Bergatreute - SGABE(18:30 Uhr)

auf der Website lesbar. Die gedruckten Programmhefte liegen an den bekannten Ausgestellten aus. Wie schon im Vorsemester liegt zusätzlich ein Flyer mit den QR-Codes für den schnellen Zugriff auf die Website bzw. den Blätterkatalog aus. Anmeldungen zu den Kursen und Veranstaltungen sind jederzeit online möglich. Gerne können Sie sich auch in der Geschäftsstelle in Aulendorf persönlich anmelden.

Hier eine kleine Auswahl an Kursen, die in der nächsten Zeit starten und noch freie Plätze bieten:

NEU Zusatztermin: Werksbesichtigung bei Carthago City Kurs-Nr. 232-11116E

Do, 26.10.2023, 09:30 - 12:00 Uhr, Carthago-Reisemobilbau GmbH, Carthago-Ring 1, 88326 Aulendorf, Gebühr: 8,10 €

Firmenführung - Einblicke Firma Konrad Baur GmbH Bad Schussenried Kurs-Nr. 232-11118E

Mi, 8.11.2023, 15:00 - 16:00 Uhr, Konrad Baur GmbH, Karl-Etzel-Str. 16, 88427 Bad Schussenried, Gebühr: 3,00 €

Besichtigung Bioenergie Oberland GmbH Kurs-Nr. 232-10009E

Fr, 10.11.2023, 15:00 - 17:15 Uhr, Bioenergie Oberland GmbH, Busenberg 5, 88454 Hochdorf, Gebühr: 12,10 €

Von den Alemannen, Habsburg, Vorderösterreich bis Württemberg Kurs-Nr. 232-11119E

So, 12.11.2023, 10:00 - 11:30 Uhr, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal, Gebühr: 16,10 €

Filmvorführung: „Jüdisches Leben am Federsee - eine Spurensuche“ Kurs-Nr. 232-10101E

Mi, 15.11.2023, 19:00 - 21:15 Uhr, Evangelische Christuskirche, Paul-Gerhardt-Str. 1, 88427 Bad Schussenried, gebührenfrei, eine Spendenkasse ist aufgestellt.

Saulgau, die einstige Bierstadt Oberschwabens Kurs-Nr. 232-11108E

Mi, 15.11.2023, 19:00 - 20:30 Uhr, Stadtmuseum, Schleifergasse 6, 88348 Bad Saulgau, Gebühr: 12,00 €

Kletterpflanzen: Arten und ihr Einsatz im Garten Kurs-Nr. 232-11605

Di, 7.11.2023, 18:30 - 20:45 Uhr, 2 Abende, 88422 Bad Buchau, Hofgartenstraße 7, Altes Notariat, OG, Gebühr: 35,70 €

Waldwachtel - Die Spielgruppe der etwas anderen Art, mit allen Sinnen den Wald kennenlernen von 1 1/2 bis 3 Jahren Kurs-Nr. 232-10609J

Mi, 8.11.2023, 09:00 - 10:30 Uhr, 4 Termine, 88326 Tannhausen, Treffpunkt Waldkindergarten, Gebühr: 52,30 €

Erste Hilfe am Kind – Tagesseminar Kurs-Nr. 232-30506

Sa, 11.11.2023, 09:00 - 16:00 Uhr, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal, Gebühr: 57,10 €

Ukulele Workshop für Anfänger Kurs-Nr. 232-20808

Sa, 11.11.2023, 10:00 - 14:00 Uhr, 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2, Gebühr: 33,00 €

Power Walking mit MI-KA Hanteltraining Kurs-Nr. 232-30252

Di, 7.11.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 5 Abende, 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, Parkplatz Schulsporthalle, Gebühr: 61,90 €

Nordic Walking zur Gewichtsreduzierung Kurs-Nr. 232-30253

Mi, 8.11.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 5 Abende, Stadion SG, Lehmgrubenweg 25, 88326 Aulendorf, Gebühr: 61,90 €

Stockkampfkunst - Bewegungsformen der tanzenen Stöcke Kurs-Nr. 232-20906

Do, 9.11.2023, 19:00 - 20:30 Uhr, 6 Abende, 88361 Altshausen, Herzog-Albrecht-Allee 11, Kinderhaus S. Ulrika, Gymnastikraum, Gebühr: 74,20 €

Faszientraining Outdoor/Indoor Kurs-Nr. 232-30255

Mo, 13.11.2023, 09:00 - 09:45 Uhr, 6 Termine, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal, Gebühr: 41,80 €

Fit mit Hula-Hoop für Erwachsene und Senioren / Training mit dem Reifen Kurs-Nr. 232-30258S

Mo, 13.11.2023, 11:00 - 11:45 Uhr, 6 Termine, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal, Gebühr: 41,80 €

Erfahrungen mit Klangschalen Kurs-Nr. 232-30151

Mi, 8.11.2023, 18:30 - 19:45 Uhr, 3 Abende, 88422 Bad Buchau, Hofgartenstraße 7, Altes Notariat, OG, Gebühr: 31,00 €

Wohlbefinden und Merkfähigkeit - Gymnastik nach Dr. Dennison Kurs-Nr. 232-30261S

Mi, 15.11.2023, 18:00 - 20:15 Uhr, 2 Abende, 88456 Muttensweiler, Hauptstraße 21, Bürgersaal, Gebühr: 36,20 €

Word Kompaktkurs - mit wenigen Mausclicks zum perfekten Brief Kurs-Nr. 232-50427

Di, 7.11.2023, 18:00 - 21:00 Uhr, 2 Abende, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum, Gebühr: 60,10 €

Dateien und Ordner im Griff Kurs-Nr. 232-50424

Mo, 6.11.2023, 18:00 - 21:00 Uhr, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum, Gebühr: 28,00 €

Hybrid-Kurs - Datensicherung und -wiederherstellung - Nicht nur für Windows Kurs-Nr. 232-50430D

Sa, 11.11.2023, 09:00 - 13:00 Uhr, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum, Gebühr: 32,70 €

Android Smartphone und Tablet – Vertiefung Kurs-Nr. 232-50118

Di, 14.11.2023, 15:00 - 17:15 Uhr, 2 Termine, 88361 Altshausen, Hindenburgstraße 2, Rathaus, „Alte Post“, Sitzungssaal, Gebühr: 50,00 €

Komoot - Wandern und Radfahren mit Navigation Kurs-Nr. 232-50124

Di, 14.11.2023, 17:30 - 20:30 Uhr, 88361 Altshausen, Hindenburgstraße 2, Rathaus, „Alte Post“, Sitzungssaal, Gebühr: 33,30 €

Nebenberuflich erfolgreich selbstständig Kurs-Nr. 232-50901

Schulen & Kindergärten

Volkshochschule Oberschwaben



Aulendorf · Altshausen
Bad Buchau · Bad Saulgau
Bad Schussenried

Neues von der vhs

Es starten wieder einige Kurse und Exkursionen bei der vhs. Melden Sie sich jetzt an. Nur frühzeitige Anmeldung sichert das Zustandekommen der Kurse. Das vollständige Programm ist über den Online-Blätterkatalog

Sa, 11.11.2023, 09:00 - 17:00 Uhr, 88422 Bad Buchau, Hofgartenstraße 7, Altes Notariat, OG, Gebühr: 74,70 €

Schlagfertigkeits trainieren Kurs-Nr. 232-50903

Mo, 13.11.2023, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 Abende, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum, Gebühr: 63,00 €

Die genaue Beschreibung der Kurse finden Sie im Programmheft oder unter www.vhs-oberschwaben.de in der Kursübersicht oder im digitalen „Blätterkatalog“. Der detaillierten Kursbeschreibung können Sie auch weitere Informationen über mitzubringende Dinge, z.B. Turnmatte, entnehmen. Bitte informieren Sie sich vor der Anmeldung auf der Website. Sie erreichen die vhs Oberschwaben unter www.vhs-oberschwaben.de bzw. per E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de oder telefonisch unter 07525 9239340.

Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist geöffnet: Montag bis Freitag von 9-12 Uhr, Montag und Dienstag von 14-16 Uhr sowie Donnerstag von 15-18 Uhr.

Digitales Programmheft



Einladung zur 37. Mitgliederversammlung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung lädt der Förderkreis des Gymnasium Aulendorf e.V. Sie am **Donnerstag, den 30.11.2023, um 19:30 Uhr** im Gasthaus zum Rad (Rittersstube), recht herzlich ein.

Folgende Tagungspunkte sind vorgesehen:

1. Jahresbericht
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
5. Verwaltung der Mittel der Horst Danzer Stiftung
6. Planung der Vorhaben im Schuljahr 2023/24
7. Sonstiges

Anträge können bis zum 24.11.2023 beim Vorstand des Förderkreises eingereicht werden.

Der Vorstand freut sich, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

WOCHENMARKT

Jeden Donnerstag auf dem Schlossplatz frische Produkte direkt vom Hof zum Verbraucher



Besuch der Vorschüler bei der Bäckerei Raisch

Unser Kindithema ist seit ein paar Wochen: „Sag uns Herr Bäcker, woher kommt dein Brot...“ Mit den Kindern wurde viel erarbeitet, die Arbeit des Bauern, die Arbeit des Müllers und zum Schluss kommt das Mehl zum Bäcker.

Einer der Höhepunkte war für die Vorschul-füchse, der Besuch in der Backstube von Edi Raisch. Hier durften sie selbständig viele leckere Mäuse, Brezeln, Schnecken, herstellen. Dabei wurden sie von Bäckermeister Edi Raisch und seinem Team super angeleitet und unterstützt. Alle hatten großen Spaß! Zum Abschluss haben die Kinder noch ein tolles Bäckerlied vorgesungen und jedes Kind bekam eine große Tüte der selbstgebackenen „Kunstwerke“ mit nach Hause.

Der Kindergarten St. Martin sagt Edi Raisch und seinem Team ein herzliches Dankeschön.

Informationen

Aulendorfer Jungtalent Maxim Feininger (11) wird Baden-Württembergischer Meister im olympischen Gewichtheben

Der TV Mengen (Abteilung Gewichtheben) hatte am Samstag allen Grund zum Feiern. Bei der Baden- Württembergischen Gewichthebermeisterschaft der Kinder- und Jugend in Heinsheim wurden kräftig Pokale abgeräumt.

Szymon Pera: Meister und Gesamtbester Heber der Meisterschaft

Fünf Teilnehmer des TV Mengen gingen an den Start. Szymon Pera, Jahrgang 2010, brachte 58 kg im Reißen und 70 kg im Sto-

ßen, bei einem Körpergewicht von 47 kg, zur Hochstrecke. Mit dieser Leistung wurde er Baden - Württembergischer Meister und Gesamtbester aller Teilnehmer.

The Winner Is... Maxim Feininger aus Aulendorf

Sehr gut lief es auch für Maxim Feininger (Jahrgang 2012) aus Aulendorf. Das junge Talent machte fünf Versuche gültig (25,28,30 kg und 33,37 kg). Somit durfte er sich über den Meistertitel in seiner Gewichtsklasse freuen. Andre Nungesser schaffte bei seinem ersten Wettkampf 46 kg im Reißen und 48 kg im Stoßen. Ihm winkte ein dritter Platz. Bei den ganz Kleinen (Jahrgang 2014) brachte Luca Waldraff 18 kg im Reißen und 28 kg im Stoßen zur Hochstrecke und freute sich wie Bolle über seinen ersten Platz.

Die Schwester steht dem Bruder in nichts nach

Liana Feininger, die Schwester des Jungtalents Maxim Feininger, schaffte 13 kg im Reißen und 19 kg im Stoßen. Das bedeutete für das sportliche Mädel den zweiten Platz. Sie brachte exakt das gleiche Gewicht wie die Erstplatzierte zur Hochstrecke, diese erreichte jedoch als erste das Ergebnis.

Letzte Moorbahnfahrten der Saison Ausflugszug in die Umgebung von Bad Wurzach

Zwischen Aulendorf, Bad Waldsee und Bad Wurzach fahren im Sommerhalbjahr immer sonn- und feiertags die Ausflugszüge der Moorbahn. Für die Fahrgäste ist eine Menge geboten – vom Liveprogramm im Zug bis hin zu vielen schönen Ausflugszielen entlang der Strecke.

Letzte Termine 2023:

So., 15. Oktober

So., 22. Oktober - zusätzlicher Fahrtag mit Guckkastentheater (vormittags) und Landsknecht Kunz (nachmittags)

Der Landsknecht Kunz, dargestellt von Michael Skuppin, ist am letzten Fahrtag mit an Bord. In bewährter Weise präsentiert er den Fahrgästen spannende, zur Fahrt passende Geschichten und unterhaltsame Lieder. Beim Guckkasten-Theater sind vor allem Kinder eingeladen, die Geschichten der ei-



gens für die Moorbahn erschaffenen Figur „Moori“ zu erleben. Die Abfahrt ab Bad Wurzach ist um 9.36, 11.36, 15.36 und 17.36 Uhr, zurück geht es ab Aulendorf um 8.37, 10.37, 14.37 und 16.37 Uhr.

Tickets und Infos:

Alle weiteren Fahrzeiten und Infos finden Sie

unter www.moorbahn.eu. Die Züge der Moorbahn sind Bestandteil des öffentlichen Nahverkehrs. Daher gelten zur Mitfahrt neben dem Deutschlandticket und dem JugendticketBW auch die Tarife des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbundes (bodo), des bwtarifs, der Deutschen Bahn

sowie die Gruppentageskarte des Donau-Il-ler-Nahverkehrsverbunds (DING). Wer beim Einsteigen noch keinen Fahrschein hat, kann ihn auch im Zug kaufen. Kostenlos fahren Übernachtungsgäste aus Bad Wurzach und Aulendorf sowie Inhaber der Echt-Bodensee-Card mit. Ebenso kostenlos ist die Fahrradmitnahme.

Veranstaltungskalender

STADT AULENDORF vom 20. bis 28. Oktober 2023

Freitag, 20.10.2023

- 14.00 „Karteln“ mit dem Stadtseniorenrat, Heuboda
- 14.00 „Offener Boule-Treff“, Schlossplatz
- 19.00 „Wie im Paradies“ eine biblische Weinprobe, Marmorsaal
- 19.00 „Aulendorf tanzt“, Aulendorfer Lokaltäten

Samstag, 21.10.2023

- 14.30 „Jahreshauptübung FFW Blönnried und Zollenreute“, Bude Blönnried (siehe Bericht)
- 15.00 „Maultäschle around the World“ im Offenen Bürgertreff (siehe Bericht)
- 19.00 „Schaum Schlagal“, Schlossbrauerei Aulendorf
- 19.30 „Weil Heilung möglich ist“, Spezialitätengärtnerei Leser (siehe Bericht)

Sonntag, 22.10.2023

- 10.00 „Kinder- und Jugendkleiderbasar“, Stadthalle
- 17.00 „Schaum Schlagal“, Schlossbrauerei Aulendorf

Dienstag, 24.10.2023

- 14.00 „Gedächtnistraining“ mit dem Stadtseniorenrat, Hofgarten-Treff

Mittwoch, 25.10.2023

- 14.00 „Offener Boule-Treff“, Schlossplatz
- 19.00 „Medizinische Versorgung im Kreis Ravensburg“, Bürgergespräch mit Axel Müller, Ristorante Mohren (siehe Bericht)

Freitag, 27.10.2023

- 14.00 „Offener Boule-Treff“, Schlossplatz
- 16.00 „Halloween Party“, Jugendtreff (siehe Titel)
- 19.00 „Dampflokomotiven“, Vortrag mit Michael Haschek, Bürgermuseum (siehe Bericht)
- 21.00 „King Tree & The Earthmothers“, IrReal Aulendorf

Samstag, 28.10.2023

- 19.30 „Musikalische Häppchen mit dem Ensemble Salteris“, Marmorsaal (siehe Bericht)

◆ Fußballspiele

Samstag, 21.10.2023, Achstadion Blönnried

- 14.15 SCB – SGM Langenargen, (D-Juniorinnen)
- 16.00 SCB – SV Immenried, (B-Juniorinnen)

Sonntag, 22.10.2023, Stadion Lehmgrubenweg

- 13.15 SGA II – SV Ankenreute II, Kreisliga B (Herren)
- 15.00 SGA I – SV Ankenreute I, Kreisliga A (Herren)

Freitag, 27.10.2023, Schulsportplatz Schussenrieder Straße

- 17.00 SGM SG Aulendorf 1920/Blönnr/Ebersb II – TSV Grünkraut II, Kreisstaffel (E-Juniores)
- 18.30 SGM SG Aulendorf 1920/Blönnr/Ebersb I – TSV Grünkraut I, Kreisstaffel (E-Juniores)

Freitag, 27.10.2023, Achstadion Blönnried

- 18.00 SGM SG Aulendorf 1920/Blönnr/Ebersb III – SGM FV Waldburg/Ankenreute III, Kreisstaffel (E-Juniores)

Samstag, 28.10.2023, Schulsportplatz Schussenrieder Str.

- 12.30 SGM SG Aulendorf 1920/Blönnr/Ebersb II – SV Weissenau III 7er, Kreisstaffel (D-Juniores)
- 14.15 SGM SG Aulendorf 1920/Blönnr/Ebersb I – SV Reute I, Leistungsstaffel (D-Juniores)

◆ Stadtführungen

Jeweils am 1. Samstag im Monat:

- 14.30 mit dem Heimat- und Museumsverein Traditio e.V. Treffpunkt am Schlossportal. Unkostenbeitrag 3 €, ermäßigt 2,50 €, Mitglieder frei.

◆ Geführte Wanderung

Jeweils samstags:

- 13.45 Treffpunkt Parksanatorium
- 14.00 Treffpunkt Schussental-Klinik

◆ Führungen im Schloss

Jeweils sonntags:

- Anmeldung erforderlich!
- 10.30 Treffpunkt am Schlossportal, Eintritt 4 €.

◆ Bürgermuseum im alten Kino (Schulgäble)

Jeweils sonntags:

- 14 – 17 geöffnet

Führungen jeweils am 1. und 3. Freitag im Monat

- 16.00 mit dem Heimat- und Museumsverein Traditio e.V. Unkostenbeitrag 3 €, ermäßigt 2,50 €

◆ Offener Bürgertreff

Am 1. Donnerstag sowie am 3. Samstag pro Monat

- 15 – 18 Hofgarten-Treff
- Am 3. Donnerstag bieten wir ein Sport- und Bewegungsangebot im „Haus am Schlossplatz“, Speisesaal an. Jeweils ab 18:30 Uhr, auch für Menschen mit Beeinträchtigungen geeignet. Aushänge bzw. Ankündigungen zu einzelnen Aktionen, vor allem am Samstag beachten!

◆ Offenes Elterncafé

Jeweils donnerstags (außer in den Ferien):

- 09.30 – 11.00 Uhr Hofgarten-Treff

◆ Ausstellungen

„Mein Name ist Hase – Redewendungen auf der Spur“, Schloss Aulendorf

„Einsteigen bitte! – 153 Jahre Bahnknotenpunkt Aulendorf“, Bürgermuseum

DÄCHER VON BRAIG GmbH *Wir bilden aus!*

Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

- Ziegeldacheindeckung
- Balkonsanierung
- Dachbegrünung
- Flachdachabdichtung
- Terrassensanierung
- Blecharbeiten
- Tiefgaragenabdichtung
- Asbestsanierung
- Dachwartungen

Dächer von Braig GmbH Telefon +49 (0) 751 - 63741
 Bucherweg 12 E-Mail info@daecher-von-braig.de
 88255 Baienfurt Internet www.daecher-von-braig.de

Qualität zum fairen Preis!

Huchlers BaufachMarkt
 Alles für Handwerk, Heim u. Garten

Rugetsweilerstr. 22 • 88326 Aulendorf
 Telefon 0 75 25 92 24-0 • Fax 92 24-50
 E-Mail: info@huchlers-baufachmarkt.de

Putzhilfe gesucht
 ca. 2 Std./Woche
 ab sofort
 Tel.: 07525/911969

Die katholische Kirchengemeinde St. Martin in Aulendorf sucht für ihre Kindergärten **St. Josef in Tannhausen** und **St. Martin in Aulendorf** ab sofort

Erzieher*innen oder pädagog. Fachkräfte (m/w/d)
 mit einem Beschäftigungsumfang von jeweils **22%**

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.jobs.drs.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bevorzugt per Mail bis zum **05.11.2023** an das kath. Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben, Zeppelinstraße 4, 88353 Kisllegg, Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Laura Klöckler, Tel. 07563 91348 41, lkloeckler@kvz.drs.de.

FREI NACH MANFRED EICHHORN **DIE HELDENREISE**
 EIN SCHWÄBISCHES MÄRCHEN FÜR ERWACHSENE
 REGIE: ALEX NIESS

Premiere am Samstag, den 04. NOVEMBER 23
 SONNENHOF EBENWEILER

SA 04.11.23 FR 10.11.23 FR 17.11.23
 SO 05.11.23 SA 11.11.23 SA 18.11.23
 SO 12.11.23 SO 19.11.23

BEGINN: FR und SA 20 Uhr + SO 17 Uhr
EINLASS: 1 Stunde vor Beginn
VORVERKAUF: www.ebenweiler-theaterle.de
 oder bei Christa Staudacher unter Tel.: 07584 2402

'S EBENWEILER THEATERLE

ANWALTSKANZLEI SCHMID

JOSEF SCHMID
 RECHTSANWALT

HAUPTSTRASSE 41 TEL. 07525/7622
 88326 AULENDORF FAX 07525/2848

MOBIL 0171/7102081
 WWW.RASCHMID.DE

FM SCHMID GmbH
 cnc-technik

- ▶ Zerspanungstechnik
- ▶ CNC Dreh- und Frästechnik
- ▶ Konventionelles Verarbeiten

Friedrich-List-Str. 2 • 88427 Bad Schussenried
 Tel. 07583/2302 • Fax 07583/4192 • info@f-m-schmid.de ▶ www.f-m-schmid.de

Komm in unser Team

Unsere Firma F.M.Schmid, ist ein mittelständisches Unternehmen im Zulieferbetrieb.

Wir suchen dich:

Produktionshelfer Metall (m/w/d)
 in Vollzeit

Zu deinen Aufgaben gehört:

- Einlegen und entnehmen von Kleinteilen an CNC Maschinen
- Konventionelles arbeiten: drehen, fräsen
- Entgraten von Einzelteilen
- Bürsten von Einzelteilen
- Bedienen von Metallbearbeitungsmaschinen
- Qualitätskontrolle in Form von Sichtkontrolle

Wir freuen uns über:

- Team- und Zuverlässigkeit
- Handwerkliches Geschick

Wir bieten dir:

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Angenehmes Arbeitsklima

Bitte sende deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Mail an:
info@f-m-schmid.de

Wir freuen uns von Dir zu hören

Auto Beck  

Wir verkaufen Ford, Daihatsu und Gebrauchtwagen (alle Marken)

Wir sind die Profis und für Sie da!

Kornhausstraße 4
 88326 Aulendorf
 Telefon 075 25/84 05
 Mobil 01 71/3 14 35 48
 Beck@autobeck.de

Mo. – Do. 7.30 – 17.00 Uhr,
 Fr. + Sa. geschlossen

Suchen motivierten Mitarbeiter (w/m/d)

ROMAN VOGLER
 Steinbildhauermeister

Hindenburgstraße 82 • 88361 Altshausen • Tel.: 07584/2334 • info@romanvogler.de

Früher an später denken...

Grabmalvorsorge | Grabmalbetreuung

... wir beraten Sie gerne.



WIR HABEN NOCH KAPAZITÄTEN FÜR SIE

AMBULANTER PFLEGEDIENST

BEHANDLUNGSPFLEGE

- Verbandswechsel
- Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen
- Injektionen / Diabetesversorgung
- Medikamentengabe
- Körperpflege

Rundumpflege Zuhause Michael Baumann

Mozartstr. 19 | 88427 Bad Schussenried

Tel.: 07583 - 94 69 36 | Mail: info@rundumpflege-zuhause.de

www.rundumpflege-zuhause.de

HÖRGERÄTE

Wir beraten Sie unverbindlich über die Möglichkeiten einer modernen Hörgeräteversorgung

!! Auch zuzahlungsfreie Versorgungsungen möglich !!

bollmannhaus

88348 Bad Saulgau
Tel 07581- 483672



Akkubetriebene

Hörgeräte, kein Batteriewechsel mehr nötig !!



immo-voba.de
0751 37 01-4400

Beruhigend, wenn bei Immobilien-Geschäften alles sicher abläuft.
Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt beraten lassen!



Aulendorf: Nicht alltägliches Wohnbaugrundstück; 1169 m² Grundstück; nicht erschlossen; Umgebungsbebauung; max. 2 Wohngebäude mit je 2 Wohneinheiten; bei Bedarf können weitere ca. 500 m² Grdst. erworben werden (nicht im KP enthalten) 270.000 Euro

Sie wollen verkaufen?

Wir finden passende Käufer für Ihre Immobilie – schnell und zuverlässig!

Volksbank Immobilien



Ulm | Biberach | Ravensburg

Systemlösungen in Metall

intra tec



Starte mit uns in Deine Zukunft!

Mit unserer Laser- und Robotertechnologie im Bereich Blech- und Edeltstahlbearbeitung sind wir führend in der Region. Sei mittendrin, fertige vom ersten Tag an hochwertige Bauteile für den Kunden und bediene auch robotergestützte Hightech-Anlagen mit Lasertechnik. Bei uns ist Deine Ausbildung „up to date“! Werde fit für die Zukunft!

Komm in unser junges Team und starte Deine Ausbildung als

Zerspanungs- oder Konstruktionsmechaniker*in

(Fachrichtung Feinblechtechnik).



www.intratec.team

Intratec Team GmbH | Im Stampf 12 | 88361 Altshausen
Tel. 07584 92155-0 | bewerbung@intratec.team

 **Karakas**
PROJEKTBAU

WWW.BAU-KARAKAS.DE

Planung und Bau – bis ins kleinste Detail



Wir sind Ihr zuverlässiger Ansprechpartner für den Wohn- und Gewerbebau.

PROJEKTBAU Karakas GmbH

Löwenbreitestraße 23
88326 Aulendorf

07525 . 53 90 19
info@bau-karakas.de

- Bauträger
- Projektentwicklung
- Projektmanagement
- Gebäudemanagement
- Schlüsselfertiges Bauen

 BLEIBEN SIE INFORMIERT.

